

FACHSPEZIFISCHER ANHANG ZUR SPOL

HfMDK

FACHBEREICH 2

Fachspezifischer Anhang zur SPOL (Teil III):

Studienfach Musik im Studiengang **L3**

Amtliche Bekanntmachungen
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Veröffentlichungsnummer: 133/2023

In Kraft getreten am: 23.09.2023

Fachspezifischer Anhang zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L3

Inhaltsverzeichnis

1. Spezifische Zielsetzung des Studienfachs.....	2
2. Studienbeginn und Zulassungsvoraussetzung	2
3. Besondere Veranstaltungsformen und Prüfungsformen.....	3
4. Modulbeschreibungen	3
4.1. Modulhandbuch für die Hauptfachinstrumente Klavier, Orgel, Gitarre, Akkordeon, Gesang, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Harfe, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass	3
4.1.1. Grundstudiumsmodule.....	3
4.1.2. Hauptstudiumsmodule.....	13
4.1.3. Schwerpunktmodule	25
4.2. Modulhandbuch für die Hauptfachinstrumente Gesang (Populäre Musik), Klavier (Populäre Musik), Keyboards, Gitarre (Populäre Musik)/ E-Gitarre, Kontrabass (Populäre Musik)/ E-Bass, Drumset, Mallets, Percussion, Trompete (Populäre Musik), Posaune (Populäre Musik), Saxofon (Populäre Musik), Klarinette (Populäre Musik), Flöte (Populäre Musik) und Violine (Populäre Musik).	44
4.2.1. Grundstudiumsmodule	44
4.2.2. Hauptstudiumsmodule.....	57
4.2.3. Schwerpunktmodule	70
5. Studienverlaufsplan	81
5.1. Studienverlaufspläne für die Hauptfachinstrumente Klavier, Orgel, Gitarre, Akkordeon, Gesang, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Harfe, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass	81
5.2. Studienverlaufspläne für die Hauptfachinstrumente Gesang (Populäre Musik), Klavier (Populäre Musik), Keyboards, Gitarre (Populäre Musik)/ E-Gitarre, Kontrabass (Populäre Musik)/ E-Bass, Drumset, Mallets, Percussion, Trompete (Populäre Musik), Posaune (Populäre Musik), Saxofon (Populäre Musik), Klarinette (Populäre Musik), Flöte (Populäre Musik) und Violine (Populäre Musik)	85
6. Festlegung von Modulabschlussnoten, die in die Erste Staatsprüfung einzubringen sind	88
7. Regelungen zu weiteren Studien	88
8. In-Kraft-Treten	88

Fachspezifischer Anhang zur SPOL (Teil III): Studienfach Musik im Studiengang L3

Für das Studium des Faches Musik im Lehramtsstudiengang für Gymnasien (L3) hat der Fachbereich 2 der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main am 27.06.2023 folgende Regelungen beschlossen:

1. Spezifische Zielsetzung des Studienfachs

Das Schulmusikstudium an Musikhochschulen dient der Ausbildung von Musiklehrern an Gymnasien. Der werdende Schulmusiker wird als Pädagoge, Wissenschaftler und nicht zuletzt als Künstler qualifiziert, der sein Fach beherrscht und weitergeben möchte.

Eine umfassende ästhetische Bildung ist nur lern- und vermittelbar durch die Verbindung von Theorie und Praxis, durch die Erfahrung möglichst vieler musikalischer Formen und Stile aus Geschichte und Gegenwart sowie durch den Respekt gegenüber musikalischen Nachbarfächern und anderen Künsten.

Dementsprechend thematisiert die Studienordnung sowohl klassische als auch populäre Musik, historische und aktuelle Musikkulturen, sowohl solistische als auch Ensemblearbeit, Lern- und Darstellungsmethoden, Musik für Kinder und Erwachsene, intra- und interkulturelle Aspekte wie auch interdisziplinäre Zugangsweisen. Der Bezug zum späteren Berufsfeld wird durch Schulpraktika und schulbezogene Lehrangebote (wie z.B. Kinderchorleitung, Mitwirkung bei Schulprojekten und Jugendkonzerten) hergestellt.

Zur schulmusikalischen Ausbildung gehört auch, die Bedeutung und Notwendigkeit von Musik als eines Grundbestandteils aller Kultur zu beschreiben, ihre Bedingungen, Folgen und Wirkung zu analysieren und zu reflektieren, die Leistung von Lehrern, Schülern und Kritikern zu evaluieren und, soweit erforderlich, zu beeinflussen und zu verbessern.

Das Lehrangebot soll breites musikalisches Lernen, Verstehen und Können ermöglichen: Die Modularisierung ermöglicht eine Differenzierung im Sinne materieller Bildung (*Wissen* über Musik), ideeller Bildung im Sinne von personaler, subjektiver Bildung (*Kompetenz* in Musik), künstlerischer Bildung (Musik *ausüben*) und methodischer Bildung (Musik *lehren lernen*); ihre verschiedenen Ansätze greifen jedoch ineinander, um dem Ideal des denkenden und selbstkritischen Musikers und Pädagogen nahezukommen.

2. Studienbeginn und Zulassungsvoraussetzung

2.1. Studienbeginn

Das Lehramtsstudium im Studienfach Musik kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

2.2. Eignungsprüfung

Vor der Aufnahme des Studiums im Studienfach Musik sind studiengangspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse im Rahmen einer Eignungsprüfung nachzuweisen. Näheres regelt die Eignungsprüfungsordnung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in der jeweils gültigen Fassung.

3. Besondere Veranstaltungsformen und Prüfungsformen

3.1. Besondere Lehr- und Lernformen:

Die besonderen Lehr- und Lernformen (Einzelunterricht, Kleingruppen etc.) werden in den Modulbeschreibungen erläutert.

3.2. Besondere Prüfungsformen:

Bei fachpraktischen Prüfungen sind Zuhörerinnen und Zuhörer zugelassen, sofern es die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat und die Prüfer gestatten und es die räumlichen Verhältnisse zulassen. In begründeten Fällen kann eine fachpraktische Prüfung in mehreren Teilen abgelegt werden.

4. Modulbeschreibungen

4.1. Modulhandbuch für die Hauptfachinstrumente Klavier, Orgel, Gitarre, Akkordeon, Gesang, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Harfe, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass

In den folgenden Tabellen sind die einzelnen Module des L3-Studienganges Musik für die oben genannten Hauptfachinstrumente und die ihnen zugeordneten Veranstaltungen, deren Umfang in SWS und CP, die zeitliche Gliederung sowie die jeweilige Prüfungsform aufgeführt.

4.1.1. Grundstudiumsmodule

Die hier aufgeführten Module 1-7 sind im Rahmen des Lehramtsstudium L3 Musik für die unter 4.1. genannten Hauptfachinstrumente als Pflichtmodule zu belegen.

Modulname	Modul 1	
	Künstlerische Ausbildung 1	
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach	4 Übungen (à 60 min (Schlagzeug: 90 min))
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlegende technische Voraussetzungen für ausdrucksvolles und den eigenen Fähigkeiten angemessenes Spiel bzw. Singen ➤ Grundlegende Fähigkeiten für das Verständnis und die Gestaltung musikalischer Strukturen (bei Gesang unter Einbeziehung des Textes und seines Inhaltes) ➤ Übkompetenz ➤ Grundlagen der Blattspielkompetenz ➤ Grundlagen der Präsentationskompetenz ➤ Grundlagen eines kreativ-spontanen Umgangs mit Instrument bzw. Stimme ➤ Grundkenntnisse von Bau und Entwicklung des eigenen Instrumentes bzw. Grundkenntnisse der Stimmphysiologie in Bezug auf Haltung – Atmung – Stimme 	
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien	
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester	
Sprache	Deutsch	
Voraussetzung für Teilnahme		
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 60 Minuten (Schlagzeug: 90 Minuten))	
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 60 Stunden (Schlagzeug: 90 Stunden)	

	Selbststudium: 240 Stunden (Schlagzeug: 210 Stunden)
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	Vortrag von zwei Werken aus unterschiedlichen Stilbereichen im Rahmen eines oder mehrerer (nach Möglichkeit klassen- oder fächerübergreifender) Vorspiele <i>bei Schlagzeug als künstlerischem Hauptfach:</i> Vortrag von Werken für kleine Trommel, Mallet, Pauken, DrumSet, ev. Set up (Dauer: ca. 15 Minuten) im Rahmen eines oder mehrerer (nach Möglichkeit klassen- oder fächerübergreifender) Vorspiele
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10
Anmerkung	Bei einem Wechsel des Künstlerischen Hauptfachs während des Studiums ist für das gewählte neue Hauptfach eine Eignungsprüfung erfolgreich zu absolvieren.

Modulname	Modul 2a Stimme und Kommunikation 1 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 1-4 4 Übungen (à 45 min.) B. Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz 1 Übung (à 30 min.) C. Sprecherziehung 1-2 2 Übungen (à 20 min.) D. Szenische Darstellung 1 1 Übung (à 90 min.) E. Blockseminar «Kommunikatives Bewegen» und Blockseminar «Rhetorik – Die Rednerpersönlichkeit vor der Klasse» 2 Workshops (à 15 Std.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zu gesundem und verantwortungsvollem Umgang mit der eigenen Sprech- und Singstimme ➤ Erste Erfahrungen mit und Grundkenntnisse zu den Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Stimmgebung und Techniken in Klassischer und Populärer Musik ➤ bewusster Bezug zwischen Stimme und Körper ➤ Fähigkeit zu persönlichem musikalischem Ausdruck in einfachen Vokalwerken ➤ Grundkenntnisse der Stimmphysiologie im Zusammenhang Haltung – Atmung – Stimme ➤ Grundlagen kommunikativer Kompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) B: 1 Übung (Kleingruppenunterricht, 30 Minuten) C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 20 Minuten) D: 1 Übung (Gruppenunterricht, 90 Minuten) E: 2 Workshops (Gruppenunterricht, à 15 Stunden)
Studentischer Arbeitsaufwand	270 Stunden Präsenzzeit: 107 Stunden Selbststudium: 173,75 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls

Modulname	Modul 3a Schulpraktisches Instrumentalspiel 1 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. instrumentales Nebenfach 4 Übungen (à 45 min.) B. Improvisierte Liedbegleitung 1-4 1 Übung (à 15 min.), 3 Übungen (à 30 min.) C. Arrangieren 1-2 2 Übungen (à 60 min.) D. Studiopraxis 1-2 2 Übungen (à 45 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung spieltechnischer und künstlerischer Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Klavier bzw. Zweitinstrument ➤ Erarbeitungs- und Präsentationskompetenz ➤ Beherrschung von standardisierter und improvisierter Begleitung am Klavier ➤ Grundtechniken des Arrangierens unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange ➤ Beherrschung akustischer und hörphysiologischer Grundlagen der Studioteknik, praktische Erfahrungen durch Übungen zu Beschallungstechnik und Aufnahmeverfahren, Kenntnisse über den Umgang mit Computern und Software bei der Produktion und Vermittlung von Musik
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (1 Übung Kleingruppenunterricht, 15 Minuten; 3 Übungen Einzelunterricht, 30 Minuten) C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 Minuten) D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 45 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	270 Stunden Präsenzzeit: 123,75 Stunden Selbststudium: 146,25 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls Leistungsnachweise: <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (mit Nachbesprechung) • Aktive Teilnahme an mindestens zwei Unterrichtsstunden in der Schule (Liederarbeitung o.ä.)
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Improvisierte Liedbegleitung: Vortrag von 2 improvisierten Liedbegleitungen, spontane Übertragung eines Stilpatterns auf eine Akkordprogression oder ein Lied (Prüfungsdauer ca. 10 min.) 2.) Teilprüfung instrumentales Nebenfach: Vortrag zweier Stücke unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.) <i>Die Teilprüfungen Improvisierte Liedbegleitung und instrumentales Nebenfach werden im Verhältnis 2:1 gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	9 davon 7 für fachdidaktische Anteile

Anmerkung	<p>Bei einem Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug als künstlerischem Hauptfach ist Klavier als instrumentales Nebenfach verpflichtend.</p> <p>Bei Klavier oder Orgel als künstlerischem Hauptfach ist als instrumentales Nebenfach ein Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, E-Bass, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug/Percussion zu wählen (klassisch oder Populäre Musik); das ein- oder mehrmalige Wechseln des instrumentalen Nebenfaches ist möglich.</p>
------------------	---

Modulname	Modul 3b Schulpraktisches Instrumentalspiel 1 (bei vokalem künstlerischem Hauptfach)										
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<table> <tr> <td>A. Klavier</td> <td>4 Übungen (à 45 min.)</td> </tr> <tr> <td>B. instrumentales Nebenfach</td> <td>4 Übungen (à 45 min.)</td> </tr> <tr> <td>C. Improvisierte Liedbegleitung 1-4</td> <td>1 Übungen (à 15 min.) 3 Übungen (à 30 min.)</td> </tr> <tr> <td>D. Arrangieren 1-2</td> <td>2 Übungen (à 60 min.)</td> </tr> <tr> <td>E. Studiopraxis 1-2</td> <td>2 Übungen (à 45 min.)</td> </tr> </table>	A. Klavier	4 Übungen (à 45 min.)	B. instrumentales Nebenfach	4 Übungen (à 45 min.)	C. Improvisierte Liedbegleitung 1-4	1 Übungen (à 15 min.) 3 Übungen (à 30 min.)	D. Arrangieren 1-2	2 Übungen (à 60 min.)	E. Studiopraxis 1-2	2 Übungen (à 45 min.)
A. Klavier	4 Übungen (à 45 min.)										
B. instrumentales Nebenfach	4 Übungen (à 45 min.)										
C. Improvisierte Liedbegleitung 1-4	1 Übungen (à 15 min.) 3 Übungen (à 30 min.)										
D. Arrangieren 1-2	2 Übungen (à 60 min.)										
E. Studiopraxis 1-2	2 Übungen (à 45 min.)										
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung spieltechnischer und künstlerischer Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Klavier bzw. Zweitinstrument ➤ Erarbeitungs- und Präsentationskompetenz ➤ Beherrschung von standardisierter und improvisierter Begleitung am Klavier ➤ Grundtechniken des Arrangierens unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange ➤ Beherrschung akustischer und hörphysiologischer Grundlagen der Studioteknik, praktische Erfahrungen durch Übungen zu Beschallungstechnik und Aufnahmeverfahren, Kenntnisse über den Umgang mit Computern und Software bei der Produktion und Vermittlung von Musik 										
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien										
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester										
Sprache	Deutsch										
Voraussetzung für Teilnahme											
Organisationsform	<p>A und B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten)</p> <p>C: 4 aufeinanderfolgende Übungen (1 Übung Kleingruppenunterricht, 15 Minuten; 3 Übungen Einzelunterricht, 30 Minuten)</p> <p>D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>E: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 45 Minuten)</p>										
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>390 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 168,75 Stunden</p> <p>Selbststudium: 221,25 Stunden</p>										
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls										

	<p>Leistungsnachweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (mit Nachbesprechung) • Aktive Teilnahme an mindestens zwei Unterrichtsstunden in der Schule (Liederarbeitung o.ä.)
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Improvisierte Liedbegleitung: Vortrag von 2 improvisierten Liedbegleitungen, spontane Übertragung eines Stilpatterns auf eine Akkordprogression oder ein Lied (Prüfungsdauer ca. 10 min.)</p> <p>2.) Teilprüfung Klavier: Vortrag zweier Stücke unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.)</p> <p>3.) Teilprüfung instrumentales Nebenfach: Vortrag zweier Stücke unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen Improvisierte Liedbegleitung, Klavier und instrumentales Nebenfach werden im Verhältnis 2:1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	<p>13 davon 7 für fachdidaktische Anteile</p>
Anmerkung	<p>Bei Gesang als künstlerischem Hauptfach ist als instrumentales Nebenfach ein Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, E-Bass, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug/Percussion zu wählen (klassisch oder Populäre Musik); das ein- oder mehrmalige Wechseln des instrumentalen Nebenfaches ist möglich.</p>

Modulname	Modul 4 Chor- und Orchesterleitung 1
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Chor-/Orchesterübungen 1-3 3 Übungen (à 90 min.) B. Chorleitung 1-3 und 3 Übungen (à 60 min.) Pop-/Jazz-Chorleitung 1 1 Workshop (à 15 Std.) Jugendchorleitung 1 Übung (à 45 min.) C. Chorpraktikum 1+2 2 Übungen (à 60 min.) D. Orchesterleitung 1-3 3 Übungen (à 45 min.) Bigbandleitung 1 Workshop (à 15 Std.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlagen der Schlagtechnik und der Probentechnik und ihrer Spezifik in den Bereichen Klassik, Pop und Jazz. ➤ Grundlagen der chorischen Stimmbildung und ihrer Spezifik in den Bereichen Klassik, Pop und Jazz. ➤ Grundlagen der Instrumentenkunde unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange ➤ Praktische Übungen an leichter bis mittelschwerer Literatur verschiedener Stilrichtungen einschl. Pop/Jazz ➤ Lesen, Einrichten und Erfassen von Partituren
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	A: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten) B: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 60 Minuten), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 15 Stunden), 1 Übung (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 45 Minuten) C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 60 Minuten) D: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 45 Minuten), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 15 Stunden).
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 202,5 Stunden Selbststudium: 97,5 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	Probenarbeit an einem gegebenen Stück im Rahmen eines Chorpraktikums (Dauer: ca. 15 Minuten)
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10 davon 3 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)
Anmerkung	Zu den Bedingungen für den Scheinerwerb in diesem Modul vgl. das Merkblatt des bzw. der Modulbeauftragten.

Modulname	Modul 5 Musikwissenschaft 1
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	Vorlesungen / Übung / Seminar * A. Musikgeschichte im Überblick I und II (2 Vorlesungen à 90 min.) B. Grundlagen und Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens (Übung, 90 min.) C. Global Jazz and Pop / Systematische Musikwissenschaft (Seminar, 90 min.)
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere der Aufgabenfelder, Methoden und Arbeitstechniken der Musikwissenschaft ➤ Kenntnis der einschlägigen Recherchemöglichkeiten, Nachschlagewerke und Fachliteratur ➤ Fähigkeit, musikalische Erscheinungen innerhalb ihres historischen Kontextes zu verorten ➤ Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden ➤ Kompetenzen im wissenschaftlichen Schreiben
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblick über größere Abschnitte der Musikgeschichte ➤ Einblicke in Fragestellungen, Forschungsmethoden und -ergebnisse der Musikwissenschaft ➤ Kennenlernen von Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung ➤ Analyse ausgewählter Werke
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	280 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 190 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls inkl. Übungsaufgaben in Veranstaltung B
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: Klausur (90 min.) 2.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (15 min.) 3.) Teilprüfung zu Veranstaltung B: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung / Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	9

*Hinweis: Mindestens eines der Seminare in Modul 5 oder Modul 12 muss bei einem für die Staatsprüfung prüfungsberechtigten Lehrenden absolviert werden.

	C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppen, 3-5 Teilnehmende, 30 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 125 Stunden Selbststudium: 85 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 120 min.) 2.) Teilprüfung Hörschulung: schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) <i>Die Teilprüfungen Musiktheorie und Hörschulung werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7

Modulname	Modul 7 Musikpädagogik 1 Propädeutik
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 2 Seminare oder 3 Seminare à 90min * A. Einblick in musikpädagogische und -didaktische Grundfragen B. Historische Themenfelder (Geschichte der Musikpädagogik etc.) C. Fragen zum Musikunterricht (Lehrpläne in Geschichte und Gegenwart, Planung und Evaluation von Unterricht, Konzeption von Unterrichtsreihen etc.) <i>Die Teilnahme an einer Veranstaltung aus dem Bereich B ist verpflichtend, aus den Bereichen A und C sind 2 Veranstaltungen zu wählen.</i>
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Systematik des Faches ➤ Beherrschung der Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens; Kenntnis der einschlägigen Fachliteratur ➤ Einblick in die Gestaltung von Lernprozessen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Musikpädagogische Konzepte ➤ Lernfelder und Forschungsgebiete der historischen und systematischen Musikpädagogik ➤ Aspekte musikalischen Lernens (Fragen zu Struktur, Bedingungen und Exemplarizität der Musikvermittlung)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung: Schriftliche Hausarbeit (historische oder systematische Arbeit oder didaktische Analyse) zu einer der besuchten Veranstaltungen 2.) Teilprüfung: mündliche Prüfung zu Inhalten der zwei Veranstaltungen, zu denen nicht die Hausarbeit gemäß 1.) verfasst wurde (Dauer: 20 min.)
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7 davon 7 für fachdidaktische Anteile

*Hinweis: Mindestens eine der Lehrveranstaltungen des Moduls muss bei einer Professorin/einem Professor für Musikpädagogik absolviert werden.

4.1.2. Hauptstudiumsmodule

Die hier aufgeführten Module 8-15 sind im Rahmen des Lehramtsstudium L3 Musik für die unter 4.1. genannten Hauptfachinstrumente als Pflichtmodule zu belegen. Eines der Module 8-13 ist im Sinne eines Wahlpflichtmoduls als Schwerpunktmodul zu belegen (siehe 4.1.3.); dieses ersetzt das entsprechende Pflichtmodul.

Modulname	Modul 8 Künstlerische Ausbildung 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach (instrumental) 4 Übungen (1 à 30 min., 2 à 60 min., 1 à 90 min. (Schlagzeug: 1 à 45 min., 3 à 105 min.) <i>oder</i> A. Künstlerisches Hauptfach (vokal) 4 Übungen (1 à 30 min., 3 à 60 min)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Angemessene technische Sicherheit und künstlerische Präsenz (bei Gesang außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Fähigkeit zur Mitwirkung in einem kammermusikalischen Ensemble ➤ Präsentationskompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 bzw. 60 min. (Schlagzeug: 45 bzw. 105 min.)), s.o.
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 60 Stunden (vokales Hauptfach 52,5 h; Schlagzeug: 90 Stunden) Selbststudium: 240 Stunden (vokales Hauptfach: 247,5 h; Schlagzeug: 210 Stunden)
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1. Teilprüfung künstlerischer Vortrag: <ul style="list-style-type: none"> a) <i>bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach außer Schlagzeug:</i> Vortrag von vier Werken aus unterschiedlichen Stilbereichen (Dauer: ca. 30-40 min.) b) <i>Bei Schlagzeug als künstlerischem Hauptfach:</i> Vortrag von Werken für kleine Trommel, Mallet, Pauken, DrumSet, ev. Set up (Dauer: ca. 40 min.) c) <i>bei vokalem künstlerischem Hauptfach:</i> Vortrag einer Arie mit Rezitativ, ein begleitetes Volkslied, ein Kunstlied, ein „nicht-klassisches“ Lied (Musical, Jazz/Blues, Pop, Schlager/Chanson o.ä.) und ein frei gewähltes Stück (Dauer: ca. 30 min.)

	<p>2. Teilprüfung Klausurstück und prima vista:</p> <p>a) <i>bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach:</i> Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Blattspielstückes (Dauer: ca. 10 min.)</p> <p>b) <i>bei vokalem künstlerischem Hauptfach:</i> Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Stückes vom Blatt sowie eine mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und Klausurstück und prima vista werden bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach im Verhältnis 4:1 gewichtet. Bei vokalem künstlerischem Hauptfach werden die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag, Klausurstück und prima vista sowie die mündliche Prüfung im Verhältnis 3:2 gewichtet.</i></p>
<p>Anzahl Leistungspunkte für das Modul</p>	<p>10</p>
<p>Anmerkung</p>	<p>Bei einem Wechsel des Künstlerischen Hauptfachs während des Studiums ist für das gewählte neue Hauptfach eine Eignungsprüfung erfolgreich zu absolvieren.</p>

Modulname	Modul 9a Stimme und Kommunikation 2 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 5-7 1 Übung (à 22,5 min.), 2 Übungen (à 45 min.) B. Sprecherziehung 3-4 2 Übungen (à 30 min.) C. Szenische Darstellung 2 1 Workshop (à 30 Std.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnis der eigenen vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten ➤ Fähigkeit zum stimmlichen Einsatz in verschiedenen Stilrichtungen ➤ Fähigkeit zur überzeugenden Präsentation im körperlichen Ausdruck und in darstellerischer Präsenz ➤ Übkompetenz im Hinblick auf die eigene Stimmhygiene ➤ Einblick in verschiedene Aspekte der Stimmkunde ➤ bewusster und angemessener Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Spannung, Raumgefühl zur Bewältigung und Gestaltung des beruflichen Alltags
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 2a
Organisationsform	A. 3 aufeinanderfolgende Übungen (1 Übung, Einzelunterricht, 22,5 Minuten; 2 Übungen, Einzelunterricht, 45 min.) B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 Minuten) C: 1 Workshop (Gruppenunterricht, 30 Stunden)
Studentischer Arbeitsaufwand	240 Stunden Präsenzzeit: 73,13 Stunden Selbststudium: 166,87 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Gesang: Vortrag von 3 Vokalwerken, davon ein begleitetes Kunstlied, ein begleitetes Volkslied und ein Stück eigener Wahl (Dauer: ca. 10 Min.) 2.) Teilprüfung Sprecherziehung: ca. fünfminütiger Textvortrag (Lyrik, Prosa oder Szene) sowie Vortrag eines prima vista Textes 3.) Teilprüfung Stimmkunde: freier Vortrag über einen Aspekt der Stimmkunde (Dauer: ca. 10 Min.) <i>Die Teilprüfungen Gesang, Sprecherziehung und Stimmkunde werden im Verhältnis 2:2:1 gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	8 davon 2 für fachdidaktische Anteile (C)
Anmerkung	Teilnahme an Klassenvorsingen/-vorsprechen wird empfohlen

Modulname	Modul 10a Schulpraktisches Instrumentalspiel 2 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Improvisierte Liedbegleitung 5+6 und 1 Übung (à 15 min.) 1 Übung (à 30 min.) B. Arrangieren 3- 5 3 Übungen (à 15 min.) C. Ensemblearbeit 1-3 3 Übungen (à 90 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnis und Anwendung verschiedener Improvisationsmodelle und -techniken ➤ Fähigkeit, Lieder verschiedener Stile und Epochen sicher begleiten zu können ➤ Ensemblesituation, Probentechnik, Erstellen und Erarbeiten von Arrangements, auch unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 3a
Organisationsform	A: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 15 Minuten; Einzelunterricht, 30 Minuten) B: 3 Übungen (Einzelunterricht, 15 Minuten) C: 3 Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls Leistungsnachweise: <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (mit Nachbesprechung) • Aktive Teilnahme an mindestens einer Unterrichtsstunde in der Schule (Liederarbeitung o.ä.)
Modulprüfungsleistung	A.: Teilprüfung Improvisierte Liedbegleitung: Vortrag von bis zu 6 improvisierten Liedbegleitungen, spontane Übertragung von bis zu 3 Stilpatterns auf Akkordprogressionen oder Lieder (Prüfungsdauer bis zu ca. 25 min.) B.: Anfertigen eines Arrangements C.: Proben eines selbstgeschriebenen Arrangements (Probenzeit ggf. inkl. Durchlauf: 15 Minuten) Alle Teilprüfungen werden gleich gewichtet.
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7 davon 6 für fachdidaktische Anteile

Modulname	Modul 11 Chor- und Orchesterleitung 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<p>A. Chor-/Orchesterübungen 4+5 2 Übungen (à 90 min.) B. Chorleitung 4+5 * 2 Übungen (à 45 min.) Pop-/Jazzchorleitung 2 1 Workshop (à 60 min.) C. Chorpraktikum 3+4 * 2 Übungen (à 60 min.) D. Orchesterleitung 4+5** 2 Übungen (à 45 min.) 1 Workshop (Orchesterleitungspraktikum, à 15 Std.)</p> <p>* Für Chorleitung 5 kann zwischen Chorleitung und Pop-/Jazzchorleitung gewählt werden. **Für Orchesterleitung 5 kann zwischen Orchesterleitung und Bigbandleitung gewählt werden.</p>
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung differenzierter Schlagtechnik, Gestik und Probentechnik in verschiedenen Stilrichtungen Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die chorische Arbeit notwendigen gesangstechnischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die Orchesterarbeit notwendigen instrumentenspezifischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Praktische Übungen unter besonderer Berücksichtigung der Arbeit mit Schulensembles in Klassischer und Populärer Musik.
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 4
Organisationsform	<p>A: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten) B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Chorleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, Chorleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende) C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 60 Minuten) D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Orchesterleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende; Orchesterleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 15 Stunden)</p>
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>240 Stunden Präsenzzeit: 150 Stunden Selbststudium: 90 Stunden</p>
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls

Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Chorleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück (Dauer: ca. 25 Minuten; je nach Angebot auch in Pop/Jazzchor möglich)</p> <p>2.) Teilprüfung Orchesterleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück (Dauer: ca. 25 Minuten; je nach Angebot auch in Bigbandleitung möglich)</p> <p><i>Studierende mit klassischem künstlerischem Hauptfach absolvieren mindestens eine Teilprüfung in klassischer Chor- bzw. Orchesterleitung.</i></p> <p><i>Studierende mit künstlerischem Hauptfach Populäre Musik absolvieren mindestens eine Teilprüfung in Pop/Jazzchor- bzw. Bigbandleitung.</i></p> <p><i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	<p>8 davon 4 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)</p>

Modulname	Modul 12 Musikwissenschaft 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 1 Seminar* A: Vorlesung Historische Musikwissenschaft (90 min.) B: Seminar Historische Musikwissenschaft (90 min.)
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene ➤ Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation von Musik in ihrem historischen Kontext ➤ vertiefte Kenntnisse musikwissenschaftlicher Gegenstandsbereiche ➤ Präsentationskompetenzen ➤ Kompetenzen im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit speziellen Themenfeldern und Gegenstandsbereichen der Musikwissenschaft ➤ vertiefter Einblick in exemplarische Bereiche der Musikgeschichte ➤ Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Präsentation musikwissenschaftlicher Inhalte
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweistemstrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 5
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	140 Stunden Präsenzzeit: 45 Stunden Selbststudium: 95 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (Dauer: 30 min.) 2.) Teilprüfung zu Veranstaltung B: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung / Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	5

*Hinweis: Mindestens eines der Seminare in Modul 5 oder Modul 12 muss bei einem für die Staatsprüfung prüfungsberechtigten Lehrenden absolviert werden.

Modulname	Modul 13 Musikalische Analyse 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Musiktheorie 3 Seminare oder Vorlesungen <i>Es ist mindestens ein Seminar /</i> (à 90 min.) <i>Vorlesung zur Musik des 20. und 21. Jahrhunderts zu belegen</i> B. Hörschulung: Hörtraining 4 1 Übung (à 60 min.) C. Hörschulung: Hörseminar 2 Übungen (à 60 min.) <i>Es ist je ein Seminar im Bereich Höranalyse und im Bereich Hörpraxis zu belegen</i>
Kompetenzen	Nach Abschluss verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden ➤ Fähigkeit, komplexe musikalische Strukturen über das Gehör zu erkennen und zu analysieren.
Inhalte	<u>Musiktheorie:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen ➤ musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive ➤ Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten ➤ Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption <u>Hörschulung:</u> Hörtraining 4 <ul style="list-style-type: none"> ➤ rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining, innerhalb und außerhalb der Tonalität ➤ systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses ➤ systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern Hörseminare: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) ➤ Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht, ...)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6

Organisationsform	A: Seminare und Vorlesungen (90 min.) B: Übung (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.) C: 2 Seminare (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 112,5 Stunden Selbststudium: 187,5 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 min.) aus drei Themenbereichen 2.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeit zu einem der besuchten Musiktheorieseminare 3.) Teilprüfung Hörschulung (Hörtraining 4): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 15 min.) Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 2:1:2 gewichtet.
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10

Modulname	Modul 14 Musikpädagogik 2 Musik vermitteln
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 1 Seminar oder 2 Seminare* sowie ein fachübergreifendes Seminar A. Didaktische Analyse (90 bzw. 135 min) B. Musikpädagogische Theoriebildung (90 bzw. 135 min) C. Musikpsychologie, -soziologie und/oder -anthropologie (90 bzw. 135 min.) <i>Von den drei Veranstaltungen wird eine mit 3 SWS bzw. mit 135 min belegt, die jeweils als interdisziplinäres Angebot im Vorlesungsverzeichnis aufgestellt ist (siehe unten, "Organisationsform").</i>
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur grundlegenden Auseinandersetzung mit Zielen und Wegen der Musikvermittlung (musikpädagogische Profilbildung innerhalb und außerhalb der Schule) ➤ Kenntnis und Reflexion musikpädagogischer Themen (wie Musikalitäts- und Begabungsforschung, Lerntheorien, Musikalische Entwicklung, Ästhetische Bildung, Vermittlungsstrategien, Schulforschung etc.); Kriterien zur Urteilsbildung und -findung ➤ Vermittlungspraxen zur Interpretation, Rezeption und /oder praktischer Ausführung von Musik und deren kritische Reflexion
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Problematisierung soziologischer, ideologischer, intra- und interkultureller Themenbereiche der Musikerziehung (Chancen und Gefahren der Globalisierung, Möglichkeiten der Vernetzung von Tradition und Kultur, von Religion und Musik, Erfahrung von Fremdkulturen etc.) ➤ Musikpräferenzen, Jugendkulturen, Musikkulturen der Welt, Kenntnis der Mechanismen der Öffentlichkeitsarbeit – Werbung, Medien, Kommerz ➤ Methoden und Techniken fachwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Bei fachübergreifenden Themata Kenntnis jener Disziplinen, die für musikpädagogische Fragestellungen relevant sind (wie Mathematik, Informatik, Konzert- und Musiktheaterkritik in Geschichte und Gegenwart, Musikwissenschaft, Musiktheorie, Hörschulung, Bildende Kunst, Literatur etc.)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 7
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare (à 90 min.); das fachübergreifende Seminar dauert 135 min. und wird von zwei Lehrenden (Musikpädagoge/-in + Vertreter*in eines anderen Faches) geleitet
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 105 Stunden Selbststudium: 105 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	schriftliche Hausarbeiten oder Referate mit schriftlicher Ausarbeitung zu zwei der besuchten Veranstaltungen <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>

Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7 davon 7 für fachdidaktische Anteile
---	--

*Hinweis: Mindestens eine der Lehrveranstaltungen des Moduls muss bei einer Professorin/einem Professor für Musikpädagogik absolviert werden.

4.1.3. Schwerpunktmodule

Eines der hier aufgeführten Module 8-13 ist im Sinne eines Wahlpflichtmoduls als Schwerpunktmodul zu belegen; dieses ersetzt das entsprechende Pflichtmodul.

Modulname	Modul 8 Künstlerische Ausbildung 2 – Schwerpunktmodul (vokales und instrumentales Hauptfach außer Schlagzeug) Schwerpunkt klassisches Hauptfach
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<i>bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach:</i> 4 Übungen (1 à 45, 2 à 90, 1 à 90 min.) A. Künstlerisches Hauptfach Übung(en), insges. 45 min. B. Einzelunterricht nach Wahl belegbar (abhängig von verfügbaren Kapazitäten) <i>bei vokalem künstlerischem Hauptfach:</i> 4 Übungen (1 à 30, 2 à 60, 1 à 90 min.) A. Künstlerisches Hauptfach 4 Übungen (1 à 15, 2 à 30, 1 à 45 min.) B. Korrepetition
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit (bei Gesang außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Fähigkeit zur Mitwirkung in einem kammermusikalischen Ensemble ➤ Präsentationskompetenz ➤ Fähigkeit einer sinnvollen Programmplanung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	<i>bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach:</i> A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45/90/90/90 min.) B: Übung(en) im Gesamtumfang von 45 min <i>bei vokalem künstlerischem Hauptfach</i> A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 20/60/60/90 min.) B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 15/30/30/45 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 420 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung künstlerischer Vortrag: a) bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag von fünf Werken aus unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Kammermusikwerk (Dauer: ca. 60 min.)

	<p>b) bei vokalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag einer Arie mit Rezitativ, ein begleitetes Volkslied, ein Kunstlied, ein „nicht-klassisches“ Lied (Musical, Jazz/Blues, Pop, Schlager/Chanson o.ä.) und zwei frei gewählte Stücke (Dauer: ca. 40 min.)</p> <p>2.) Teilprüfung Klausurstück und prima vista:</p> <p>a) bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Blattspielstückes (Dauer: ca. 10 min.)</p> <p>b) bei vokalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Stückes vom Blatt sowie eine mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und Klausurstück und prima vista werden bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach im Verhältnis 4:1 gewichtet. Bei vokalem künstlerischem Hauptfach werden die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag, Klausurstück und prima vista sowie die mündliche Prüfung im Verhältnis 3:1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 8 Künstlerische Ausbildung 2 – Schwerpunktmodul (vokales und instrumentales Hauptfach außer Schlagzeug) Splitting klassisch – Jazz und Popularmusik (für Studierende des klassischen Profils – Splitting für Studierende PM s. entsprechende Modulbeschreibung im Abschnitt PM)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach – 4 Übungen (1 à 30, 2 à 45, 1 à 60min.) klassisch B. Künstlerisches Hauptfach – Jazz und 4 Übungen (1 à 30, 2 à 45, 1 à 60min.) Popularmusik
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit (bei Gesang außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Fähigkeit zur Mitwirkung in einem Ensemble (z.B. Kammermusik, Jazzensemble etc.) ➤ Präsentationskompetenz ➤ Fähigkeit einer sinnvollen Programmplanung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A und B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, je 30/45/45/60 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 420 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung künstlerischer Vortrag klassisch:</p> <p>a) bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag von drei Werken aus unterschiedlichen Stilbereichen (Dauer: ca. 30 min.)</p> <p>b) bei vokalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag einer Arie mit Rezitativ, ein begleitetes Volkslied und ein Kunstlied (Dauer: ca. 20 min.)</p> <p>2.) Teilprüfung künstlerischer Vortrag Jazz und Popularmusik:</p> <p>a) Vortrag von drei Stücken in unterschiedlichen Tempi aus dem Bereich Jazz und/oder Popularmusik mit Thema und Improvisation, darunter eine Ballade (Dauer: ca. 30 min.)</p> <p>b) bei vokalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag von vier Stücken in unterschiedlichen Tempi aus dem Bereich Jazz und/oder Popularmusik, darunter ein A cappella Stück (Dauer: ca. 20 min.)</p> <p><i>Im Rahmen der beiden Teilprüfungen künstlerischer Vortrag muss mindestens ein Ensemblestück vorgetragen werden.</i></p> <p>3.) Teilprüfung Klausurstück und prima vista:</p> <p>a) bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Blattspielstückes (Dauer: ca. 10 min.)</p>

	<p>b) bei vokalem künstlerischem Hauptfach: Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Stückes vom Blatt sowie eine mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag klassisch, künstlerischer Vortrag Jazz und Populärmusik und Klausurstück und prima vista werden bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach im Verhältnis 2:2:1 gewichtet. Bei vokalem künstlerischem Hauptfach werden die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag klassisch, künstlerischer Vortrag Jazz und Populärmusik und Klausurstück und prima vista sowie die mündliche Prüfung im Verhältnis 3:3:2:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 8 Künstlerische Ausbildung 2 – Schwerpunktmodul (Schlagzeug als instrumentales Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach 4 Übungen (1 à 45, 3 à 105 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Fähigkeit zur Mitwirkung in einem Ensemble ➤ Präsentationskompetenz ➤ Fähigkeit einer sinnvollen Programmplanung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 / 105 / 105 / 105 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 420 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung künstlerischer Vortrag: Vortrag von Werken für kleine Trommel, Mallet, Pauken, DrumSet, ev. Set up (Dauer: ca. 60 Minuten)</p> <p>2.) Teilprüfung Klausurstück und prima vista: Vortrag eines Klausurstückes (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung) und eines Blattspielstückes (Dauer: ca. 10 Minuten)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und Klausurstück und prima vista werden im Verhältnis 4:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 9a Stimme und Kommunikation 2 – Schwerpunktmodul (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 5-7 3 Übungen (à 60 min.) B. Sprecherziehung 3-5 3 Übungen (à 45 min.) C. Szenische Darstellung 2 1 Workshop (à 30 Std.) D. Korrepetition 1 Übung (à 45 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnis der eigenen Ausdrucksvielfalt mit Möglichkeiten zur Anwendung; vertiefte darstellerische Präsenz im Singen und Sprechen ➤ Erweiterte Repertoirekenntnisse, Blattlese-Kompetenz ➤ Übkompetenz in Bezug auf die eigene Stimmhygiene, erweiterte Kenntnisse der Stimmkunde ➤ bewusster und angemessener Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Spannung, Raumgefühl zur Bewältigung und Gestaltung des beruflichen Alltags
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 2a
Organisationsform	A. 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 60 Minuten) B. 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) C. 1 Workshop (Gruppenunterricht, 30 Stunden) D. 1 Übung (Einzelunterricht, 45 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	450 Stunden Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 330 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Gesang: Vortrag von 4 Vokalwerken, davon eine Arie, ein Lied, ein begleitetes Volkslied, ein Stück eigener Wahl, unterschiedlich in Stil und Charakter (Dauer: ca. 15 Min.) 2.) Teilprüfung Sprecherziehung: ca. fünfminütiger Textvortrag (Lyrik, Prosa oder Szene), Vortrag eines prima vista Textes sowie eines Klausurtextes (Ausgabe erfolgt mindestens einen Tag vor der Prüfung) 3.) Teilprüfung Stimmkunde: Mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes Themengebiet (Dauer: ca. 10 Min.) <i>Die Teilprüfungen Sprecherziehung, Gesang und Stimmkunde werden im Verhältnis 2:2:1 gewichtet</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	15 davon 2 für fachdidaktische Anteile (C)
Anmerkung	Teilnahme an Klassenvorsingen/-vorsprechen wird empfohlen

Modulname	Modul 11 Chor- und Orchesterleitung 2 - Schwerpunktmodul
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<p>A. Chor-/Orchesterübungen 4+5 2 Übungen (à 90 min.)</p> <p>B. Chorleitung 4+5 * 2 Übungen (à 45 min.)</p> <p>Pop-/Jazzchorleitung 2 1 Workshop (à 15 Std.)</p> <p>C. Chorpraktikum 3+4 * 2 Übungen (à 60 min.)</p> <p>D. Orchesterleitung 4+5 2 Übungen (à 45 min.) plus 1 Workshops (Orchesterleitungspraktikum, à 15 Std.)</p> <p>E. Dirigieren 1-3 3 Übungen à 45 min.</p> <p>* Für Chorleitung 5 kann zwischen Chorleitung und Pop/Jazz-Chorleitung gewählt werden.</p> <p>** Für Orchesterleitung 5 kann zwischen Orchesterleitung und Bigbandleitung gewählt werden.</p>
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung differenzierter Schlagtechnik, Gestik und Probentechnik in verschiedenen Stilrichtungen Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die chorische Arbeit notwendigen gesangstechnischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die Orchesterarbeit notwendigen instrumentenspezifischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Praktische Übungen unter besonderer Berücksichtigung der Arbeit mit Schulensembles in Klassischer und Populärer Musik.
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 4
Organisationsform	<p>A: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten)</p> <p>B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Chorleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, Chorleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende)</p> <p>C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Orchesterleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende; Orchesterleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 15 Stunden)</p> <p>E: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten)</p>
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>450 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 183,75 Stunden</p> <p>Selbststudium: 266,25 Stunden</p>
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Chorleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück für Chor (vorzugsweise ein oratorisches Werk; je nach Angebot auch in Pop/Jazzchor möglich)

	<p>2.) Teilprüfung Orchesterleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Orchesterstück. (je nach Angebot auch in Bigbandleitung möglich; ein oratorisches Werk ist möglich)</p> <p>Eine der zwei Teilprüfungen wählt der oder die Studierende als Schwerpunkt. Dieser Prüfungsteil dauert 50 min und wird doppelt gewichtet. Er enthält außerdem ein Klausurstück, welches ca. 2 Wochen vorher ausgegeben wird. Von der Prüfungszeit müssen ca. 20 min auf das Klausurstück entfallen. Der Prüfungsteil, der nicht als Schwerpunkt gewählt wird, dauert 20 Minuten.</p> <p>Für Studierende, die ein Werk mit Chor und Orchester (z.B. ein oratorisches Werk) als Prüfungsstück wählen, werden die zwei Teilprüfungen zu einer Modulprüfung zusammengefasst. Die Prüfung dauert in diesem Fall 60 Minuten, wobei 40 Minuten auf das Werk mit Chor und Orchester entfallen und 20 Minuten auf das Klausurstück.</p> <p><i>Studierende mit klassischem künstlerischem Hauptfach absolvieren mindestens eine Teilprüfung in klassischer Chor- bzw. Orchesterleitung. Studierende mit künstlerischem Hauptfach Populäre Musik absolvieren mindestens eine Teilprüfung in Pop/Jazzchor- bzw. Bigbandleitung.</i></p> <p>Die Teilprüfungen werden folgendermaßen gewichtet: Schwerpunkt, Klausurstück, anderes Leitungsfach: 2:1:1. Dies gilt auch, wenn die Teilprüfungen zu einer Modulprüfung zusammengefasst werden.</p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	15 davon 4 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)

Modulname	Modul 12 Musikwissenschaft 2 – Schwerpunktmodul
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 3 Seminare A: Vorlesung Historische Musikwissenschaft (90 min.) B-D: 3 Seminare (à 90 min.)
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene ➤ Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation von Musik in ihrem historischen Kontext ➤ vertiefte Kenntnisse musikwissenschaftlicher Gegenstandsbereiche ➤ Präsentationskompetenzen ➤ Kompetenzen im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit speziellen Themenfeldern und Gegenstandsbereichen der Musikwissenschaft ➤ vertiefter Einblick in exemplarische Bereiche der Musikforschung ➤ Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Präsentation musikwissenschaftlicher Inhalte ➤ Teilnahme an Forschungsprojekten
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweistemstrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 5
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	336 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 246 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (Dauer: 30 Minuten) 2.-4.) Teilprüfungen zu den Veranstaltungen B bis D: 3 Referate mit schriftlicher Ausarbeitung / Hausarbeiten <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	12

Modulname	Modul 13a Musikalische Analyse 2 – Schwerpunktmodul Schwerpunkt Musiktheorie	
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Musiktheorie <i>Es ist mindestens ein Seminar/Vorlesung zur Musik des 20. und 21. Jahrhunderts zu belegen</i>	4 Seminare oder Vorlesungen (à 90 min.)
	B. Musiktheorie	2 Übungen (à 45 min.)
	C. Hörtraining 4	1 Übung (à 60 min.)
	D. Hörseminar 1-2 <i>Es ist je ein Seminar im Bereich Höranalyse und im Bereich Hörpraxis zu belegen</i>	2 Übungen (à 60 min.)
Kompetenzen	Nach Abschluss verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte und erweiterte Kenntnisse in musiktheoretischen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft ➤ vertiefte Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden ➤ Fähigkeit, komplexe musikalische Strukturen über das Gehör zu erkennen und zu analysieren. 	
Inhalte	<u>Musiktheorie:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen ➤ musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive ➤ Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten ➤ Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption ➤ Anwendung und Reflexion von Methoden musikalischer Analyse und Interpretation sowie deren mediale Präsentation und Vermittlung ➤ Teilnahme an Forschungsprojekten ➤ Beschäftigung mit interdisziplinären Theorien von Musik und Musikrezeption in den Geistes- und Naturwissenschaften <u>Hörschulung:</u> Hörtraining 4 <ul style="list-style-type: none"> ➤ rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining, innerhalb und außerhalb der Tonalität ➤ systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses ➤ systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern 	

	<p>Hörseminare:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) ➤ Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht, ...)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6
Organisationsform	<p>A: Vorlesungen und Seminare (à 90 min.) B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 min.) C: 1 Übung (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.) D: 2 Übungen (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.)</p>
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>510 Stunden Präsenzzeit: 157,5 Stunden Selbststudium: 352,5 Stunden</p>
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 min.) aus drei Themenbereichen 2- 3.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeiten zu zwei der besuchten Musiktheorieseminare 4.) Teilprüfung Hörschulung (Hörtraining 4): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 15 min.) <i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 3:1:1:2 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 13b Musikalische Analyse 2 – Schwerpunktmodul Schwerpunkt Komposition	
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Musiktheorie <i>Es ist mindestens ein Seminar/Vorlesung zur Musik des 20. und 21. Jahrhunderts zu belegen</i> B. Hörtraining 4 C. Hörseminar 1-2 <i>Es ist je ein Seminar im Bereich Höranalyse und im Bereich Hörpraxis zu belegen</i> D. Komposition	3 Seminare oder Vorlesungen (à 90 min.) 1 Übung (à 60 min.) 2 Übungen (à 60 min.) 3 Übungen (à 45 min.)
Kompetenzen	Nach Abschluss verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden ➤ Fähigkeit, komplexe musikalische Strukturen über das Gehör zu erkennen und zu analysieren. ➤ Fähigkeit satztechnische Fertigkeiten in künstlerisch kreativer Tätigkeit umzusetzen 	
Inhalte	<u>Musiktheorie:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen ➤ musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive ➤ Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten <u>Hörschulung:</u> Hörtraining 4 <ul style="list-style-type: none"> ➤ rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining, innerhalb und außerhalb der Tonalität ➤ systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses ➤ systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern Hörseminare: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) ➤ Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht, ...) 	

	<p>Komposition:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit Tendenzen aktuellen Komponierens ➤ künstlerische Anwendung von satztechnischen Fertigkeiten ➤ Entwickeln und Umsetzen von kompositorischen Konzepten ➤ Reflexion von ästhetischen Kriterien und deren praktische Umsetzung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6
Organisationsform	<p>A: Vorlesungen und Seminare (à 90 min.)</p> <p>B: 1 Übung (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.)</p> <p>C: 2 Übungen (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.)</p> <p>D: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 min.)</p>
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>510 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 146,25 Stunden</p> <p>Selbststudium: 363,75 Stunden</p>
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 min.) aus drei Themenbereichen</p> <p>2.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeit zu einem der besuchten Musiktheorieseminare</p> <p>3.) Teilprüfung Hörschulung (Hörtraining 4): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p>4.) Teilprüfung Komposition: Vorlage einer Mappe mit Kompositionen in verschiedenen Besetzungen und kommentierenden Texten</p> <p><i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 2:1:2:2 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 13c Musikalische Analyse 2 – Schwerpunktmodul Schwerpunkt Hörschulung	
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Musiktheorie <i>Es ist mindestens ein Seminar/Vorlesung zur Musik des 20. und 21. Jahrhunderts zu belegen</i> B. Hörtraining 4 C. Hörseminar 1-2 <i>Es ist je ein Seminar im Bereich Höranalyse und im Bereich Hörpraxis zu belegen</i> D. Höranalyse 1-3	3 Seminare oder Vorlesungen (à 90 min.) 1 Übung (à 60 min.) 2 Übungen (à 60 min.) 3 Übungen (à 45 min.)
Kompetenzen	Nach Abschluss verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden ➤ Fähigkeit, Werke unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilrichtungen über das Gehör zu analysieren sowie gehörte Musik auf dem Klavier zu spielen und in Notenschrift zu transkribieren. 	
Inhalte	<u>Musiktheorie:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen ➤ musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive ➤ Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten ➤ Auseinandersetzung mit musiktheoretischen Themenbereichen der systematischen und historischen Musikwissenschaft ➤ Anwendung und Reflexion von Methoden musikalischer Analyse und Interpretation sowie deren mediale Präsentation und Vermittlung ➤ Teilnahme an Forschungsprojekten ➤ Beschäftigung mit interdisziplinären Theorien von Musik in den Geistes- und Naturwissenschaften <u>Hörschulung:</u> Hörtraining 4 <ul style="list-style-type: none"> ➤ rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining, innerhalb und außerhalb der Tonalität ➤ systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses ➤ systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern Hörseminare: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) 	

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht, ...) <p>Höranalyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte detaillierte Höranalyse auch größerer Werke ➤ Transkriptionen ➤ Wiedergabe gehörter Musik auf dem Klavier ➤ Ausbildung der Kritikfähigkeit
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6
Organisationsform	A: Vorlesungen und Seminare (à 90 min.) B: 1 Übung (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 45 min.) C: 2 Übungen (Gruppenunterricht, 10-12 Teilnehmende, 60 min.) D: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 146,25 Stunden Selbststudium: 363,75 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 Minuten) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten) aus drei Themenbereichen 2.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeit zu einem der besuchten Musiktheorieseminare 3.) Teilprüfung Hörschulung (Hörtraining 4): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: ca. 45 Minuten) sowie Vorlage einer Mappe mit Höranalysen und Transkriptionen von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilrichtungen <i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 2:1:4 gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

4.2. Modulhandbuch für die Hauptfachinstrumente Gesang (Populäre Musik), Klavier (Populäre Musik), Keyboards, Gitarre (Populäre Musik)/ E-Gitarre, Kontrabass (Populäre Musik)/ E-Bass, Drumset, Mallets, Percussion, Trompete (Populäre Musik), Posaune (Populäre Musik), Saxofon (Populäre Musik), Klarinette (Populäre Musik), Flöte (Populäre Musik) und Violine (Populäre Musik).

In den folgenden Tabellen sind die einzelnen Module des L3-Studienganges Musik für die oben genannten Hauptfachinstrumente und die ihnen zugeordneten Veranstaltungen, deren Umfang in SWS und CP, die zeitliche Gliederung sowie die jeweilige Prüfungsform aufgeführt.

4.2.1. Grundstudiumsmodule

Die hier aufgeführten Module 1-7 sind im Rahmen des Lehramtsstudium L3 Musik für die unter 4.2. genannten Hauptfachinstrumente als Pflichtmodule zu belegen.

Modulname	Modul 1 Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Künstlerische Ausbildung 1
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach (Populäre Musik) 4 Übungen (à 45 min.) B. Künstlerisches Hauptfach (klassisch) 4 Übungen (à 30 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlegende technische Voraussetzungen für stilistisch angemessenes, ausdrucksvolles und den eigenen Fähigkeiten angemessenes Spiel bzw. Singen in verschiedenen Stilrichtungen von Populärer und Klassischer Musik ➤ Grundlegende Fähigkeiten für das Verständnis und die stilistisch angemessene Gestaltung musikalischer Strukturen (bei Gesang unter Einbeziehung des Textes und seines Inhaltes) ➤ Übkompetenz ➤ Grundlagen der Blattspielkompetenz ➤ Grundlagen der Präsentationskompetenz ➤ Grundlagen der Improvisation mit Instrument bzw. Stimme ➤ Grundlagen des Spielens bzw. Singens in Pop- und Jazz-Ensembles (p, g, b, dr: einschließlich Comping) ➤ Grundlagen eines kreativ-spontanen Umgangs mit Instrument bzw. Stimme ➤ Gesang: Grundlagen und Grundkenntnisse in der Stimmgebung in Populärer und Klassischer Musik ➤ Grundkenntnisse von Bau und Entwicklung des eigenen Instrumentes bzw. Grundkenntnisse der Stimmphysiologie in Bezug auf Haltung – Atmung – Stimme
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 75 Stunden Selbststudium: 225 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls

Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Populäre Musik: Vortrag von zwei Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen der Populären Musik (jeweils mit einem Ensemble)</p> <p>2.) Teilprüfung Klassische Musik: Vortrag von zwei Werken aus unterschiedlichen Stilbereichen</p> <p>Die Prüfung erfolgt im Rahmen eines oder mehrerer (nach Möglichkeit klassen- oder fächerübergreifender) Vorspiele</p> <p><i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10
Anmerkung	<p>Bei einem Wechsel des Künstlerischen Hauptfachs während des Studiums ist für das gewählte neue Hauptfach eine Eignungsprüfung erfolgreich zu absolvieren.</p> <p>Bei Saxofon, Klarinette oder Flöte als künstlerischem Hauptfach wird Veranstaltung B wahlweise auf einem dieser drei Instrumente absolviert.</p> <p>Bei Drumset oder Percussion als künstlerischem Hauptfach wird Veranstaltung B auf Pauke, Kleiner Trommel, Mallets und Setup (mit individueller Schwerpunktsetzung) absolviert.</p> <p>Bei Kontrabass oder E-Bass als künstlerischem Hauptfach wird Veranstaltung B wahlweise auf Konzertgitarre oder Kontrabass absolviert.</p>

Modulname	Modul 2a Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Stimme und Kommunikation 1 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 1-3/ 4 Übungen (à 45 min.) Gesang (Populäre Musik) 4 B. Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz 1 Übung (à 30 min.) C. Sprecherziehung 1-2 2 Übungen (à 20 min.) D. Szenische Darstellung 1 1 Übung (à 90 min.) E. Blockseminar «Kommunikatives 2 Workshops (à 15 Std.) Bewegen» und Blockseminar «Rhetorik – Die Rednerpersönlichkeit vor der Klasse»
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zu gesundem und verantwortungsvollem Umgang mit der eigenen Sprech- und Singstimme ➤ bewusster Bezug zwischen Stimme und Körper ➤ Fähigkeit zu persönlichem musikalischem Ausdruck in einfachen Vokalwerken ➤ Erste Erfahrungen mit und Grundkenntnisse zu den Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Stimmgebung und Techniken in Klassischer und Populärer Musik ➤ Grundkenntnisse der Stimmphysiologie im Zusammenhang Haltung – Atmung – Stimme ➤ Grundlagen kommunikativer Kompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) B: 1 Übung (Kleingruppenunterricht, 30 Minuten) C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 20 Minuten) D: 1 Übung (Gruppenunterricht, 90 Minuten) E: 2 Workshops (Gruppenunterricht, à 15 Stunden)
Studentischer Arbeitsaufwand	270 Stunden Präsenzzeit: 107,5 Stunden Selbststudium: 162,5 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Sprecherziehung: Vortrag eines im Unterricht erarbeiteten Textes 2.) Teilprüfung Gesang: Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken (mindestens eines muss ein klassisches Stück sein) <u>Die Teilprüfungen Sprecherziehung und Gesang werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</u>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	9 davon 2 für fachdidaktische Anteile (B, C)
Anmerkung	Teilnahme an Klassenvorsingen/-vorsprechen wird empfohlen

Modulname	Modul 3a Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Schulpraktisches Instrumentalspiel 1 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<p>A. instrumentales Nebenfach 4 Übungen (à 45 min.); falls in Form der git/b/dr-Kombination (s.u. „Anmerkung“): 3 Übungen à 30 min., 1 Übung á 90 min.</p> <p>B. Improvisierte Liedbegleitung 1-4 1 Übungen (à 15 min.) 3 Übungen (à 30 min.)</p> <p>C. Arrangieren 1+2 2 Übungen (à 60 min.)</p> <p>D. Studiopraxis 1+2 2 Übungen (à 45 min.)</p>
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung spieltechnischer und künstlerischer Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Klavier bzw. Zweitinstrument; am Klavier Beherrschung technischer und stilistischer Grundlagen der Improvisation und des Comping; bei Kombination git/b/dr auf allen drei Instrumenten Beherrschung elementarer spieltechnischer Grundlagen in wenigstens zwei unterschiedlichen Stilrichtungen und Basisfähigkeiten im Comping ➤ Erarbeitungs- und Präsentationskompetenz ➤ Beherrschung von standardisierter und improvisierter Begleitung am Klavier ➤ Grundtechniken des Arrangierens unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange, musiktheoretische Grundlagen von Jazzharmonik und zugehörigen Satztechniken ➤ Beherrschung akustischer und hörphysiologischer Grundlagen der Studioteknik, praktische Erfahrungen durch Übungen zu Beschallungstechnik und Aufnahmeverfahren, Kenntnisse über den Umgang mit Computern und Software bei der Produktion und Vermittlung von Musik
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	<p>A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) oder 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 Minuten) und 1 Übung (Kleingruppenunterricht, 90 Minuten)</p> <p>B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (1 Übung Kleingruppenunterricht, 15 Minuten; 3 Übungen Einzelunterricht, 30 Minuten)</p> <p>C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 45 Minuten)</p>
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>270 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 123,75 Stunden</p> <p>Selbststudium: 146,25 Stunden</p>
Studiennachweise	<p>Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls</p> <p>Leistungsnachweise:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (mit Nachbesprechung) • Aktive Teilnahme an mindestens zwei Unterrichtsstunden in der Schule (Liederarbeitung o.ä.)
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Improvisierte Liedbegleitung: Vortrag von 2 improvisierten Liedbegleitungen, spontane Übertragung eines Stilpatterns auf eine Akkordprogression oder ein Lied (Prüfungsdauer ca. 10 min.)</p> <p>2.) Teilprüfung instrumentales Nebenfach: Vortrag zweier Stücke unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen Improvisierte Liedbegleitung und instrumentales Nebenfach werden im Verhältnis 2:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	<p>9</p> <p>davon 7 für fachdidaktische Anteile</p>
Anmerkung	<p>Bei einem Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug als künstlerischem Hauptfach ist Klavier (Populäre Musik) als instrumentales Nebenfach verpflichtend. Alternativ kann die Kombination git/b/dr (s.o.) gewählt werden.</p> <p>Bei Klavier oder Orgel als künstlerischem Hauptfach ist als instrumentales Nebenfach ein Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, E-Bass, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug/Percussion zu wählen (Populäre Musik oder klassisch). Alternativ kann die Kombination git/b/dr (s.o.) gewählt werden. Das ein- oder mehrmalige Wechseln des instrumentalen Nebenfaches ist möglich.</p>

Modulname	Modul 3b Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Schulpraktisches Instrumentalspiel 1 (bei vokalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<p>A. Klavier Populäre Musik 4 Übungen (à 45 min.)</p> <p>B. instrumentales Nebenfach 4 Übungen (à 45 min.); falls in Form der git/b/dr-Kombination (s.u. „Anmerkung“): 3 Übungen à 30 min., 1 Übung á 90 min.</p> <p>C. Improvisierte Liedbegleitung 1-4 1 Übungen (à 15 min.) 3 Übungen (à 30 min.)</p> <p>D. Arrangieren 1+2 2 Übungen (à 60 min.)</p> <p>E. Studiopraxis 1+2 2 Übungen (à 45 min.)</p>
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung spieltechnischer und künstlerischer Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Klavier bzw. Zweitinstrument; am Klavier Beherrschung technischer und stilistischer Grundlagen der Improvisation und des Comping; bei Kombination git/b/dr auf allen drei Instrumenten Beherrschung elementarer spieltechnischer Grundlagen in wenigstens zwei unterschiedlichen Stilrichtungen und Basisfähigkeiten im Comping ➤ Erarbeitungs- und Präsentationskompetenz ➤ Beherrschung von standardisierter und improvisierter Begleitung am Klavier ➤ Grundtechniken des Arrangierens unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange, musiktheoretische Grundlagen von Jazzharmonik und zugehörigen Satztechniken ➤ Beherrschung akustischer und hörphysiologischer Grundlagen der Studioteknik, praktische Erfahrungen durch Übungen zu Beschallungstechnik und Aufnahmeverfahren, Kenntnisse über den Umgang mit Computern und Software bei der Produktion und Vermittlung von Musik
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	<p>A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten)</p> <p>B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) oder 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 Minuten) und 1 Übung (Kleingruppenunterricht, 90 Minuten)</p> <p>C: 4 aufeinanderfolgende Übungen (1 Übung Kleingruppenunterricht, 15 Minuten; 3 Übungen Einzelunterricht, 30 Minuten)</p> <p>D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>E: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 45 Minuten)</p>

Studentischer Arbeitsaufwand	390 Stunden Präsenzzeit: 168,75 Stunden Selbststudium: 221,25 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls Leistungsnachweise: <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (mit Nachbesprechung) • Aktive Teilnahme an mindestens zwei Unterrichtsstunden in der Schule (Liederarbeitung o.ä.)
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Improvisierte Liedbegleitung: Vortrag von 2 improvisierten Liedbegleitungen, spontane Übertragung eines Stilpatterns auf eine Akkordprogression oder ein Lied (Prüfungsdauer ca. 10 min.) 2.) Teilprüfung Klavier: Vortrag zweier Stücke-unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.) 3.) Teilprüfung instrumentales Nebenfach: Vortrag zweier Stücke unterschiedlichen Charakters (Prüfungsdauer 5-10 min.) <i>Die Teilprüfungen Improvisierte Liedbegleitung, Klavier und instrumentales Nebenfach werden im Verhältnis 2:1:1 gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	13 davon 7 für fachdidaktische Anteile
Anmerkung	Bei Gesang als künstlerischem Hauptfach ist als instrumentales Nebenfach ein Streich- oder Blasinstrument, Gitarre, E-Bass, Akkordeon, Harfe oder Schlagzeug/Percussion (Populäre Musik oder klassisch) oder die Kombination git/b/dr (s.o.) zu wählen; das ein- oder mehrmalige Wechseln des instrumentalen Nebenfaches ist möglich.

Modulname	Modul 4 Chor- und Orchesterleitung 1														
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<table border="0"> <tr> <td>A. Chor-/Orchesterübungen 1-3</td> <td>3 Übungen (à 90 min.)</td> </tr> <tr> <td>B. Chorleitung 1-3 und Pop-/Jazz-Chorleitung 1</td> <td>3 Übungen (à 60 min.)</td> </tr> <tr> <td>Jugendchorleitung</td> <td>1 Worksh. (à 15 Std.)</td> </tr> <tr> <td>C. Chorpraktikum 1+2</td> <td>1 Übung (à 45 min.)</td> </tr> <tr> <td>D. Orchesterleitung 1-3</td> <td>2 Übungen (à 60 min.)</td> </tr> <tr> <td>Bigbandleitung</td> <td>3 Übungen (à 60 min.)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1 Worksh. (à 15 Std.)</td> </tr> </table>	A. Chor-/Orchesterübungen 1-3	3 Übungen (à 90 min.)	B. Chorleitung 1-3 und Pop-/Jazz-Chorleitung 1	3 Übungen (à 60 min.)	Jugendchorleitung	1 Worksh. (à 15 Std.)	C. Chorpraktikum 1+2	1 Übung (à 45 min.)	D. Orchesterleitung 1-3	2 Übungen (à 60 min.)	Bigbandleitung	3 Übungen (à 60 min.)		1 Worksh. (à 15 Std.)
A. Chor-/Orchesterübungen 1-3	3 Übungen (à 90 min.)														
B. Chorleitung 1-3 und Pop-/Jazz-Chorleitung 1	3 Übungen (à 60 min.)														
Jugendchorleitung	1 Worksh. (à 15 Std.)														
C. Chorpraktikum 1+2	1 Übung (à 45 min.)														
D. Orchesterleitung 1-3	2 Übungen (à 60 min.)														
Bigbandleitung	3 Übungen (à 60 min.)														
	1 Worksh. (à 15 Std.)														
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlagen der Schlagtechnik und der Probentechnik und ihrer Spezifik in den Bereichen Klassik, Pop und Jazz. ➤ Grundlagen der chorischen Stimmbildung und ihrer Spezifik in den Bereichen Klassik, Pop und Jazz. ➤ Grundlagen der Instrumentenkunde unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums und schulischer Belange ➤ Praktische Übungen an leichter bis mittelschwerer Literatur verschiedener Stilrichtungen einschl. Pop/Jazz ➤ Lesen, Einrichten und Erfassen von Partituren 														
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien														
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester														
Sprache	Deutsch														
Voraussetzung für Teilnahme															
Organisationsform	<p>A: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten)</p> <p>B: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 60 Minuten), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 15 Stunden), 1 Übung (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 45 Minuten)</p> <p>C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>D: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 45 Minuten), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, 15 Stunden)</p>														
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>300 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 202,5 Stunden</p> <p>Selbststudium: 97,5 Stunden</p>														
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls														
Modulprüfungsleistung	Probenarbeit an einem gegebenen Stück im Rahmen eines Chorpraktikums (Dauer: ca. 15 Minuten)														
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10 davon 3 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)														
Anmerkung	Zu den Bedingungen für den Scheinerwerb in diesem Modul vgl. das Merkblatt des bzw. der Modulbeauftragten.														

Modulname	Modul 5 Musikwissenschaft 1
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	Vorlesungen / Übung / Seminar * A. Musikgeschichte im Überblick I und II (2 Vorlesungen à 90 min.) B. Grundlagen und Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens (Übung, 90 min.) C. Global Jazz and Pop / Systematische Musikwissenschaft (Seminar, 90 min.)
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere der Aufgabenfelder, Methoden und Arbeitstechniken der Musikwissenschaft ➤ Kenntnis der einschlägigen Recherchemöglichkeiten, Nachschlagewerke und Fachliteratur ➤ Fähigkeit, musikalische Erscheinungen innerhalb ihres historischen Kontextes zu verorten ➤ Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden ➤ Kompetenzen im wissenschaftlichen Schreiben
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblick über größere Abschnitte der Musikgeschichte ➤ Einblicke in Fragestellungen, Forschungsmethoden und -ergebnisse der Musikwissenschaft ➤ Kennenlernen von Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung ➤ Analyse ausgewählter Werke
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	280 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 190 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls inkl. Übungsaufgaben in Veranstaltung B
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: Klausur (90 min.) 2.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (15 min). 3.) Teilprüfung zu Veranstaltung B: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung / Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	9

*Hinweis: Mindestens eines der Seminare in Modul 5 oder Modul 12 muss bei einem für die Staatsprüfung prüfungsberechtigten Lehrenden absolviert werden.

	C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppen, 3-5 Teilnehmende, 30 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 125 Stunden Selbststudium: 85 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 120 min.) 2.) Teilprüfung Hörschulung: schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) <i>Die Teilprüfungen Musiktheorie und Hörschulung werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7

Modulname	Modul 7 Musikpädagogik 1 Propädeutik
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 2 Seminare oder 3 Seminare à 2 90 min.* A. Einblick in musikpädagogische und -didaktische Grundfragen B. Historische Themenfelder (Geschichte der Musikpädagogik etc.) C. Fragen zum Musikunterricht (Lehrpläne in Geschichte und Gegenwart, Planung und Evaluation von Unterricht, Konzeption von Unterrichtsreihen etc.) <i>Die Teilnahme an einer Veranstaltung aus dem Bereich B ist verpflichtend, aus den Bereichen A und C sind 2 Veranstaltungen zu wählen.</i>
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Systematik des Faches ➤ Beherrschung der Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens; Kenntnis der einschlägigen Fachliteratur ➤ Einblick in die Gestaltung von Lernprozessen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Musikpädagogische Konzepte ➤ Lernfelder und Forschungsgebiete der historischen und systematischen Musikpädagogik ➤ Aspekte musikalischen Lernens (Fragen zu Struktur, Bedingungen und Exemplarizität der Musikvermittlung)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung: Schriftliche Hausarbeit (historische oder systematische Arbeit oder didaktische Analyse) zu einer der besuchten Veranstaltungen 2.) Teilprüfung: mündliche Prüfung zu Inhalten der zwei Veranstaltungen, zu denen nicht die Hausarbeit gemäß 1.) verfasst wurde (Dauer: 20 Minuten)
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7 davon 7 für fachdidaktische Anteile

*Hinweis: Mindestens eine der Lehrveranstaltungen des Moduls muss bei einer Professorin/einem Professor für Musikpädagogik absolviert werden.

4.2.2. Hauptstudiumsmodule

Die hier aufgeführten Module 8-15 sind im Rahmen des Lehramtsstudium L3 Musik für die unter 4.2. genannten Hauptfachinstrumente als Pflichtmodule zu belegen. Eines der Module 8-13 ist im Sinne eines Wahlpflichtmoduls als Schwerpunktmodul zu belegen (siehe 4.2.3.); dieses ersetzt das entsprechende Pflichtmodul.

Modulname	Modul 8 Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Künstlerische Ausbildung 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach instrumental (Populäre Musik) 4 Übungen (1 à 30, 2 à 45, 1 à 60 min.) <i>Oder</i> A. Künstlerisches Hauptfach vokal (Populäre Musik) 4 Übungen (1 à 22,5, 3 à 45 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Angemessene technische Sicherheit und künstlerische Präsenz (bei Gesang außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Erweiterte Kompetenzen in der Improvisation mit Instrument bzw. Stimme ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen in Stilrichtungen Populärer Musik ➤ Erweiterte Kompetenzen des Spielens bzw. Singens in Pop- und Jazz-Ensembles (p, g, b, dr: einschließlich Comping) ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Präsentationskompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 45 Stunden (vokales Hauptfach: 39 h) Selbststudium: 255 Stunden (vokales Hauptfach: 261 h)
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1. Teilprüfung künstlerischer Vortrag: Vortrag eines Konzertprogramms mit Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen einschließlich stilgerechter Improvisationen. Eines der Stücke kann solistisch vorgetragen werden. Playbacks sind nicht gestattet. (Dauer: ca. 30-40 min.) Das Programm enthält ein Klausurstück (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung).</p> <p>2. Teilprüfung prima vista:</p> <p>a) <i>bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach</i>: Primavistaspiel einer Band- oder Bigband-Stimme und spontane Improvisation nach Gehör zu einem Playback. (Dauer: ca. 10 min.)</p> <p>b) <i>bei vokalem künstlerischem Hauptfach</i>: Vortrag eines Stückes vom Blatt und einer improvisatorischen ad-hoc-Aufgabe (entweder Improvisation über ein vorgegebenes Pattern oder Erfinden einer Melodie zu einem vorgegebenen Text) sowie eine</p>

	<p>mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und prima vista werden bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach im Verhältnis 4:1 gewichtet. Bei vokalem künstlerischem Hauptfach werden die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und prima vista sowie die mündliche Prüfung im Verhältnis 3:1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10
Anmerkung	Bei einem Wechsel des Künstlerischen Hauptfachs während des Studiums ist für das gewählte neue Hauptfach eine Eignungsprüfung erfolgreich zu absolvieren.

Modulname	Modul 9a Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Stimme und Kommunikation 2 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 5 (Populäre Musik) 3 Übungen (1 Übung à Gesang 6+7 (Populäre Musik oder 22,5min, 2 Übungen à 45 klassisch) min.) B. Sprecherziehung 3-4 2 Übungen (à 30 min.) C. Szenische Darstellung 2 1 Workshop (à 30 Std.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnis der eigenen vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten ➤ Fähigkeit zum stimmlichen Einsatz in verschiedenen Stilrichtungen Populärer Musik ➤ Fähigkeit zur überzeugenden Präsentation im körperlichen Ausdruck und in darstellerischer Präsenz ➤ Übkompetenz im Hinblick auf die eigene Stimmhygiene ➤ Einblick in verschiedene Aspekte der Stimmkunde ➤ bewusster und angemessener Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Spannung, Raumgefühl zur Bewältigung und Gestaltung des beruflichen Alltags
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 2a
Organisationsform	A. 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 22,5 Minuten Einzelunterricht, 45 Minuten) B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30 Minuten) C: 1 Workshop (Gruppenunterricht, 30 Stunden)
Studentischer Arbeitsaufwand	240 Stunden Präsenzzeit: 78,75 Stunden Selbststudium: 161,25 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Gesang: Vortrag von 3 Songs aus unterschiedlichen Stilbereichen Populärer Musik (Dauer: ca. 10 Min.) 2.) Teilprüfung Sprecherziehung: ca. fünfminütiger Textvortrag (Lyrik, Prosa oder Szene) sowie Vortrag eines prima vista Textes 3.) Teilprüfung Stimmkunde: freier Vortrag über einen Aspekt der Stimmkunde (Dauer: ca. 10 Min.) <i>Die Teilprüfungen Gesang, Sprecherziehung und Stimmkunde werden im Verhältnis 2:2:1 gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	8 davon 2 für fachdidaktische Anteile (C)
Anmerkung	Teilnahme an Klassenvorsingen/-vorsprechen wird empfohlen

Modulname	Modul 11 Chor- und Orchesterleitung 2										
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	<table> <tr> <td>A. Chor-/Orchesterübungen 4+5</td> <td>2 Übungen (à 90 min.)</td> </tr> <tr> <td>B. Chorleitung 4+5 *</td> <td>2 Übungen (à 45 min.)</td> </tr> <tr> <td>Pop-/Jazzchorleitung 2</td> <td>1 Workshop (à 15 Std.)</td> </tr> <tr> <td>C. Chorpraktikum 3+4 *</td> <td>2 Übungen (à 60 min.)</td> </tr> <tr> <td>D. Orchesterleitung 4+5</td> <td>2 Übungen (à 45 min.), 1 Workshop (Orchesterleitungspraktikum, à 15 Std.)</td> </tr> </table> <p>* Für Chorleitung 5 kann zwischen Chorleitung und Pop/Jazzchorleitung gewählt werden. ** Für Orchesterleitung 5 kann zwischen Orchesterleitung und Bigbandleitung gewählt werden.</p>	A. Chor-/Orchesterübungen 4+5	2 Übungen (à 90 min.)	B. Chorleitung 4+5 *	2 Übungen (à 45 min.)	Pop-/Jazzchorleitung 2	1 Workshop (à 15 Std.)	C. Chorpraktikum 3+4 *	2 Übungen (à 60 min.)	D. Orchesterleitung 4+5	2 Übungen (à 45 min.), 1 Workshop (Orchesterleitungspraktikum, à 15 Std.)
A. Chor-/Orchesterübungen 4+5	2 Übungen (à 90 min.)										
B. Chorleitung 4+5 *	2 Übungen (à 45 min.)										
Pop-/Jazzchorleitung 2	1 Workshop (à 15 Std.)										
C. Chorpraktikum 3+4 *	2 Übungen (à 60 min.)										
D. Orchesterleitung 4+5	2 Übungen (à 45 min.), 1 Workshop (Orchesterleitungspraktikum, à 15 Std.)										
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beherrschung differenzierter Schlagtechnik, Gestik und Probentechnik in verschiedenen Stilrichtungen Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die chorische Arbeit notwendigen gesangstechnischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Beherrschung der für die Orchesterarbeit notwendigen instrumentenspezifischen Aspekte und ihrer Spezifik in Klassischer und Populärer Musik. ➤ Praktische Übungen unter besonderer Berücksichtigung der Arbeit mit Schulensembles in Klassischer und Populärer Musik. 										
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien										
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester										
Sprache	Deutsch										
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 4										
Organisationsform	<p>A: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 90 Minuten)</p> <p>B: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Chorleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende, Chorleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende)</p> <p>C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Gruppenunterricht, 60 Minuten)</p> <p>D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (45 Minuten, Orchesterleitung 4: Gruppenunterricht, 4-7 Teilnehmende; Orchesterleitung 5: Kleingruppenunterricht, 3-5 Teilnehmende), 1 Workshop (Gruppenunterricht, 15 Stunden)</p>										
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>240 Stunden</p> <p>Präsenzzeit: 150 Stunden</p> <p>Selbststudium: 90 Stunden</p>										
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls										

Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Chorleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück (Dauer: ca. 25 Minuten; je nach Angebot auch in Pop/Jazzchor möglich)</p> <p>2.) Teilprüfung Orchesterleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück (Dauer: ca. 25 Minuten; je nach Angebot auch in Bigbandleitung möglich)</p> <p><i>Studierende mit klassischem künstlerischem Hauptfach absolvieren mindestens eine Teilprüfung in klassischer Chor- bzw. Orchesterleitung.</i></p> <p><i>Studierende mit künstlerischem Hauptfach Populäre Musik absolvieren mindestens eine Teilprüfung in Pop/Jazzchor- bzw. Bigbandleitung.</i></p> <p><i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	<p>8 davon 4 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)</p>

Modulname	Modul 12 Musikwissenschaft 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 1 Seminar* A: Vorlesung Historische Musikwissenschaft (90 min.) B: Seminar Historische Musikwissenschaft (90 min.)
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene ➤ Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation von Musik in ihrem historischen Kontext ➤ vertiefte Kenntnisse musikwissenschaftlicher Gegenstandsbereiche ➤ Präsentationskompetenzen ➤ Kompetenzen im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit speziellen Themenfeldern und Gegenstandsbereichen der Musikwissenschaft ➤ vertiefter Einblick in exemplarische Bereiche der Musikgeschichte ➤ Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Präsentation musikwissenschaftlicher Inhalte
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweistemstrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 5
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	140 Stunden Präsenzzeit: 45 Stunden Selbststudium: 95 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (Dauer: 30 min.) 2.) Teilprüfung zu Veranstaltung B: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung / Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	5

*Hinweis: Mindestens eines der Seminare in Modul 5 oder Modul 12 muss bei einem für die Staatsprüfung prüfungsberechtigten Lehrenden absolviert werden.

Modulname	Modul 13 Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Musikalische Analyse 2
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Musiktheorie 3 Seminare oder <i>Es ist eine LV zu Populärer Musik, eine zur Vorlesungen (à 90 min.)</i> <i>Musik des 20./ 21. Jahrhunderts und eine</i> <i>aus dem Bereich der Ernsten Musik vor</i> <i>1945 zu belegen.</i> B. Hörschulung: Weiterführende 3 Übungen (à 60 min.) Hörübungen (Populäre Musik)
Kompetenzen	Nach Abschluss verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden ➤ erweiterte Kenntnisse in Jazzharmonik und –satztechnik ➤ Fähigkeit, musikalische Strukturen Populärer Musik über das Gehör zu erkennen und zu analysieren.
Inhalte	<u>Musiktheorie:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen ➤ vertiefende Beschäftigung mit Jazzharmonik und –satztechnik und entsprechenden Kompositionen, Improvisationen und Formen. ➤ musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive ➤ Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten ➤ Entwicklung der Populären Musik und ihre Bezüge zu ästhetischen und kulturellen Kontexten ➤ Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption, auch Populärer Musik <u>Hörschulung:</u> Weiterführende Hörübungen (Populäre Musik): <ul style="list-style-type: none"> ➤ Hörübungen zu rhythmischen, melodischen und harmonischen Gegebenheiten in Populärer Musik, insbesondere Jazz. ➤ Analytische Hörübungen: Bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) ➤ Praktische Hörübungen, wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht, ...)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6
Organisationsform	A: 3 Seminare oder Vorlesungen (Gruppenunterricht, 90 min.)

	B: 1 Übung (Gruppenunterricht, bis 12 Teilnehmende, 45 min.) und 2 Übungen (Gruppenunterricht, 60 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	300 Stunden Präsenzzeit: 112,5 Stunden Selbststudium: 187,5 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 min.) aus drei Themenbereichen 2.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeit zu einem der besuchten Musiktheorieseminare 3.) Teilprüfung Hörschulung (Weiterführende Hörübungen): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 15 min.) Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 2:1:2 gewichtet.
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	10

Modulname	Modul 14 Musikpädagogik 2 Musik vermitteln
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 1 Seminar oder 2 Seminare* sowie ein fachübergreifendes Seminar A. Didaktische Analyse (90 bzw. 135 min) B. Musikpädagogische Theoriebildung (90 bzw. 135 min) C. Musikpsychologie, -soziologie und/oder -anthropologie (90 bzw. 135 min.) <i>Von den drei Veranstaltungen wird eine mit 3 SWS bzw. mit 135 min belegt, die jeweils als interdisziplinäres Angebot im Vorlesungsverzeichnis aufgestellt ist (siehe unten, "Organisationsform").</i>
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur grundlegenden Auseinandersetzung mit Zielen und Wegen der Musikvermittlung (musikpädagogische Profilbildung innerhalb und außerhalb der Schule) ➤ Kenntnis und Reflexion musikpädagogischer Themen (wie Musikalitäts- und Begabungsforschung, Lerntheorien, Musikalische Entwicklung, Ästhetische Bildung, Vermittlungsstrategien, Schulforschung etc.); Kriterien zur Urteilsbildung und -findung ➤ Vermittlungspraxen zur Interpretation, Rezeption und /oder praktischer Ausführung von Musik und deren kritische Reflexion
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Problematisierung soziologischer, ideologischer, intra- und interkultureller Themenbereiche der Musikerziehung (Chancen und Gefahren der Globalisierung, Möglichkeiten der Vernetzung von Tradition und Kultur, von Religion und Musik, Erfahrung von Fremdkulturen etc.) ➤ Musikpräferenzen, Jugendkulturen, Musikkulturen der Welt, Kenntnis der Mechanismen der Öffentlichkeitsarbeit – Werbung, Medien, Kommerz ➤ Methoden und Techniken fachwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Bei fachübergreifenden Themata Kenntnis jener Disziplinen, die für musikpädagogische Fragestellungen relevant sind (wie Mathematik, Informatik, Konzert- und Musiktheaterkritik in Geschichte und Gegenwart, Musikwissenschaft, Musiktheorie, Hörschulung, Bildende Kunst, Literatur etc.)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 7
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare (à 90 min.); das fachübergreifende Seminar dauert 135 min. und wird von zwei Lehrenden (Musikpädagoge/-in + Vertreter*in eines anderen Faches) geleitet
Studentischer Arbeitsaufwand	210 Stunden Präsenzzeit: 105 Stunden Selbststudium: 105 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	schriftliche Hausarbeiten oder Referate mit schriftlicher Ausarbeitung zu zwei der besuchten Veranstaltungen <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>

Anzahl Leistungspunkte für das Modul	7 davon 7 für fachdidaktische Anteile
---	--

*Hinweis: Mindestens eine der Lehrveranstaltungen des Moduls muss bei einer Professorin/einem Professor für Musikpädagogik absolviert werden.

4.2.3. Schwerpunktmodule

Eines der hier aufgeführten Module 8-13 ist im Sinne eines Wahlpflichtmoduls als Schwerpunktmodul zu belegen; dieses ersetzt das entsprechende Pflichtmodul.

Modulname	Modul 8 Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Künstlerische Ausbildung 2 – Schwerpunktmodul Schwerpunkt Hauptfach (Populäre Musik), vokal und instrumental
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach (Populäre Musik) 4 Übungen (1 à 30, 3 à 60 min.) Übung(en), insges. 30 min. B. Einzelunterricht nach Wahl belegbar (abhängig von verfügbaren Kapazitäten) C. Rhythmik 2 Übungen (à 60 min) D. Improvisations-Ensemble 2 Übungen (à 60 min)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit (bei Gesang außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Erweiterte Kompetenzen in der Improvisation mit Instrument bzw. Stimme ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen in Stilrichtungen Populärer Musik ➤ Erweiterte Kompetenzen des Spielens bzw. Singens in Pop- und Jazz-Ensembles (p, g, b, dr: einschließlich Comping) ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Präsentationskompetenz ➤ Fähigkeit einer sinnvollen Programmplanung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (4 Übungen Einzelunterricht, 1x30, 3x60 min.) B: Übung(en) im Gesamtumfang von 30 min. C: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 min.) D: 2 aufeinanderfolgende Übungen (Kleingruppenunterricht, 60 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 390 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1. Teilprüfung künstlerischer Vortrag: Vorbereitung und Durchführung eines Konzertes mit Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen Populärer Musik (Dauer: ca. 60 min., bei vokalem Hauptfach ca. 40 min.). Das Programm enthält ein Klausurstück (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung).

	<p>2. Teilprüfung prima vista:</p> <p>a) <i>bei vokalem Hauptfach:</i> Vortrag eines Stückes vom Blatt und einer improvisatorischen ad-hoc-Aufgabe (entweder Improvisation über ein vorgegebenes Pattern oder Erfinden einer Melodie zu einem vorgegebenen Text) sowie eine mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p>b) <i>bei instrumentalem Hauptfach:</i> Primavistaspiel einer Band- oder Bigband-Stimme und spontane Improvisation nach Gehör zu einem Playback. (Dauer: ca. 10 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und prima vista werden bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach im Verhältnis 4:1 gewichtet. Bei vokalem künstlerischem Hauptfach werden die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und prima vista sowie die mündliche Prüfung im Verhältnis 3:1:1 gewichtet.</i></p>
<p>Anzahl Leistungspunkte für das Modul</p>	<p>17</p>

Modulname	Modul 8 Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Künstlerische Ausbildung 2 – Schwerpunktmodul (vokales Hauptfach) Splitting Populäre Musik und klassisch
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Künstlerisches Hauptfach (Populäre Musik) 4 Übungen Jazz/Pop (1 à 30, 2 à 45, 1 à 60 min.) B. Künstlerisches Hauptfach (klassisch) 4 Übungen Klassik (1 à 15, 2 à 30, 1 à 45 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Angemessene technische Sicherheit und künstlerische Präsenz (außerdem vertiefter Einblick in Aspekte der Stimmphysiologie) ➤ Erweiterte Kompetenzen in der Improvisation mit der Stimme ➤ Entwicklung und Begründung eigenständiger Interpretationen in Stilrichtungen Populärer und Klassischer Musik ➤ Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile ➤ Fähigkeit einer sinnvollen Programmplanung ➤ Präsentationskompetenz
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1
Organisationsform	A: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 30/45/45/60 min.) B: 4 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 15/30/30/45 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 75 Stunden Selbststudium: 435 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1. Teilprüfung künstlerischer Vortrag: Vorbereitung und Durchführung eines Konzertes mit Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen der Populären sowie der Klassischen Musik (Dauer: ca. 40 min.). Das Programm enthält ein Klausurstück (Ausgabe erfolgt eine Woche vor der Prüfung).</p> <p>2. Teilprüfung prima vista: Vortrag eines Stückes vom Blatt und einer improvisatorischen ad-hoc-Aufgabe (entweder Improvisation über ein vorgegebenes Pattern oder Erfinden einer Melodie zu einem vorgegebenen Text) sowie eine mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes stimmkundliches Thema (Dauer: ca. 15 min.)</p> <p><i>Die Teilprüfungen künstlerischer Vortrag und prima vista sowie die mündliche Prüfung werden im Verhältnis 3:1:1 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

Modulname	Modul 9a Künstlerisches Hauptfach [...] (Populäre Musik) Stimme und Kommunikation 2 – Schwerpunktmodul (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	A. Gesang 5-7 (Populäre Musik) 3 Übungen (à 60 min.) B. Sprecherziehung 3-5 3 Übungen (à 45 min.) C. Szenische Darstellung 2 1 Übung (à 30 Std.) D. Korrepetition (Populäre Musik) 1 Übung (à 45 min.)
Kompetenzen Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnis der eigenen Ausdrucksvielfalt mit Möglichkeiten zur Anwendung; vertiefte darstellerische Präsenz im Singen verschiedener Stilrichtungen Populärer Musik und Sprechen ➤ Erweiterte Repertoire- und Genrekenntnisse, Improvisationskompetenz ➤ Übkompetenz in Bezug auf die eigene Stimmhygiene, erweiterte Kenntnisse der Stimmkunde unter Berücksichtigung der Besonderheiten beim Singen Populärer Musik. ➤ bewusster und angemessener Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Spannung, Raumgefühl zur Bewältigung und Gestaltung des beruflichen Alltags
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dreisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 2a
Organisationsform	A. 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 60 Minuten) B: 3 aufeinanderfolgende Übungen (Einzelunterricht, 45 Minuten) C: 1 Übung (Gruppenunterricht, 90 Minuten) D: 1 Übung (Einzelunterricht, 45 Minuten)
Studentischer Arbeitsaufwand	450 Stunden Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 330 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung Gesang: Vortrag von 4 Songs, davon ein Jazzstandard, ein Pop- oder Rocksong und ein Musicalsong (Dauer: ca. 15 Min.) 2.) Teilprüfung Sprecherziehung: ca. fünfminütiger Textvortrag (Lyrik, Prosa oder Szene), Vortrag eines prima vista Textes sowie eines Klausurtextes (Ausgabe erfolgt mindestens einen Tag vor der Prüfung) 3.) Teilprüfung Stimmkunde: Mündliche Prüfung über ein vorher abgestimmtes Themengebiet (Dauer: ca. 10 Min.) <i>Die Teilprüfungen Sprecherziehung, Gesang und Stimmkunde werden im Verhältnis 2:2:1 gewichtet</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	15 davon 2 für fachdidaktische Anteile (C)
Anmerkung	Teilnahme an Klassenvorsingen/-vorsprechen wird empfohlen

Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Chorleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Stück für Chor (vorzugsweise ein oratorisches Werk; je nach Angebot auch in Pop/Jazzchor möglich)</p> <p>2.) Teilprüfung Orchesterleitung: Probenarbeit an einem selbst gewählten Orchesterstück. (je nach Angebot auch in Bigbandleitung möglich; ein oratorisches Werk ist möglich)</p> <p>Eine der zwei Teilprüfungen wählt der oder die Studierende als Schwerpunkt. Dieser Prüfungsteil dauert 50 min und wird doppelt gewichtet. Er enthält außerdem ein Klausurstück, welches ca. 2 Wochen vorher ausgegeben wird. Von der Prüfungszeit müssen ca. 20 min auf das Klausurstück entfallen. Der Prüfungsteil, der nicht als Schwerpunkt gewählt wird, dauert 20 Minuten.</p> <p>Für Studierende, die ein Werk mit Chor und Orchester (z.B. ein oratorisches Werk) als Prüfungsstück wählen, werden die zwei Teilprüfungen zu einer Modulprüfung zusammengefasst. Die Prüfung dauert in diesem Fall 60 Minuten, wobei 40 Minuten auf das Werk mit Chor und Orchester entfallen und 20 Minuten auf das Klausurstück.</p> <p><i>Studierende mit klassischem künstlerischem Hauptfach absolvieren mindestens eine Teilprüfung in klassischer Chor- bzw. Orchesterleitung. Studierende mit künstlerischem Hauptfach Populäre Musik absolvieren mindestens eine Teilprüfung in Pop/Jazzchor- bzw. Bigbandleitung.</i></p> <p>Die Teilprüfungen werden folgendermaßen gewichtet: Schwerpunkt, Klausurstück, anderes Leitungsfach: 2:1:1. Dies gilt auch, wenn die Teilprüfungen zu einer Modulprüfung zusammengefasst werden.</p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	<p>15 davon 4 für fachdidaktische Anteile (B, C, D)</p>

Modulname	Modul 12 Musikwissenschaft 2 – Schwerpunktmodul
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	1 Vorlesung und 4 Seminare A: Vorlesung Historische Musikwissenschaft (90 min.) B-E: 4 Seminare Historische Musikwissenschaft und Systematische Musikwissenschaft (à 90 min.) <i>Es ist mindestens 1 Seminar aus den Bereichen Historische und Systematische Musikwissenschaft zu besuchen</i>
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene ➤ Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke ➤ vertiefte Kenntnisse der systematischen sowie der historischen Musikwissenschaft ➤ Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft ➤ Präsentationskompetenz ➤ Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft ➤ Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens ➤ Teilnahme an Forschungsprojekten
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Zweisemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 5
Organisationsform	Vorlesungen und Seminare
Studentischer Arbeitsaufwand	420 Stunden Präsenzzeit: 150 Stunden Selbststudium: 270 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	1.) Teilprüfung zu Veranstaltung A: mündliche Prüfung (Dauer: 30 Minuten) 2.-5.) Teilprüfungen zu den Veranstaltungen B bis E: 2 Referate mit schriftlicher Ausarbeitung und 2 Hausarbeiten <i>Die Teilprüfungen werden zu gleichen Teilen gewichtet.</i>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	14

	<p><u>Songwriting bzw. Jazzkomposition:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Auseinandersetzung mit der Entwicklung von Songwriting bzw. Jazzkomposition ➤ Künstlerische Anwendung von satztechnischen Fertigkeiten ➤ Entwickeln und Umsetzen von kompositorischen Konzepten und ggf. Textdichtung ➤ Reflexion von ästhetischen Kriterien und deren praktische Umsetzung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Musik an Gymnasien
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Viersemestrig, zu jedem Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 6
Organisationsform	A: 3 Übungen (Einzelunterricht, 45 min.) B: 3 Vorlesungen oder Seminare (Gruppenunterricht, 90 min.) C: 1 Übung (Gruppenunterricht, bis 12 Teilnehmende, 45 min.) und 2 Übungen (Gruppenunterricht, bis 12 Teilnehmende, 60 min.)
Studentischer Arbeitsaufwand	510 Stunden Präsenzzeit: 146,25 Stunden Selbststudium: 363,75 Stunden
Studiennachweise	Teilnahmenachweise in allen Veranstaltungen des Moduls
Modulprüfungsleistung	<p>1.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Prüfung (Dauer: 180 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: 20 min.) aus drei Themenbereichen^{[1][2]}</p> <p>2.) Teilprüfung Musiktheorie: schriftliche Hausarbeit zu einem der besuchten Musiktheorieseminare</p> <p>3.) Teilprüfung Hörschulung (Weiterführende Hörübungen): schriftliche Prüfung (Dauer: ca. 60 min.) und mündliche Prüfung (Dauer: ca. 15 min.)^{[1][2]}</p> <p>4a.) Teilprüfung Songwriting: Vorlage von selbstgeschriebenen und selbstproduzierten Songs als Audioaufnahme und Leadsheet.</p> <p>bzw.</p> <p>4b.) Teilprüfung Jazzkomposition: Vorlage einer Mappe mit Kompositionen in verschiedenen Besetzungen, möglichst mit Audioaufnahmen.</p> <p><i>Die Teilprüfungen werden im Verhältnis 2:1:2:2 gewichtet.</i></p>
Anzahl Leistungspunkte für das Modul	17

4.3. Zwischenprüfung

Die Zwischenprüfung für das Fach Musik ist abgelegt, wenn die Modulprüfungen der Module 1-7 bestanden sind.

4.4. Meldung zum Staatsexamen

Bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung müssen die Module 1-15 erfolgreich abgeschlossen sein. Eines der Module 8-13 ist im Sinne eines Wahlpflichtmoduls als Schwerpunktmodul zu belegen (siehe 4.1.3.); dieses ersetzt das entsprechende Pflichtmodul.

5. Studienverlaufsplan

5.1. Studienverlaufspläne für die Hauptfachinstrumente Klavier, Orgel, Gitarre, Akkordeon, Gesang, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Harfe, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass

Folgender Studienverlauf wird empfohlen:

Pflichtmodule	Lehrform	GRUNDSTUDIUM				HAUPTSTUDIUM			
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
Module 1 und 8 Künstlerische Ausbildung									
Künstlerisches Hauptfach (instrumental)* oder Künstlerisches Hauptfach (vokal)	Ü (E)	60	60	60	60	30	60	60	90
		60	60	60	60	30	60	60	60
Module 2 und 9 Stimme und Kommunikation bei instrumentalem Hauptfach									
Gesang	Ü (E)	45	45	45	45	22,5	45	45	
Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz	Ü (KG)				30				
Sprecherziehung	Ü (E)	20	20				30	30	
Szenische Darstellung	Ü (G) Ü (W)			90			30 Std.	→	
Blockseminare: Kommunikatives Bewegen und Rhetorik	Ü (W)	2x 15 Std.							
<i>bei vokalem Hauptfach</i>									
Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz	Ü (KG)				30				
Sprecherziehung	Ü (E)	20	20				30	30	
Szenische Darstellung	Ü (G)			90			30 Std.	→	
Blockseminare: Kommunikatives Bewegen und Rhetorik	Ü (W)	2x 15 Std.							
Module 3 und 10 Schulpraktisches Instrumentalspiel a) bei instrumentalem Hauptfach									
Instrumentales Nebenfach	Ü (E)	45	45	45	45				
Studiopraxis	Ü (G)	45	45						
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (KG/E)	15	30	30	30	15	30		
Arrangieren	Ü (KG/E)			60	60	15	15	15	
Ensemblearbeit	Ü (G)	←	←	←	←	3 Veranstaltungen à 90			
<i>b) bei vokalem Hauptfach</i>									
Klavier	Ü (E)	45	45	45	45				
Instrumentales Nebenfach	Ü (E)	45	45	45	45				
Studiopraxis	Ü (G)	45	45						
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (KG/E)	15	30	30	30	15	30		
Arrangieren	Ü (KG/E)			60	60	15	15	15	
Ensemblearbeit	Ü (G)	←	←	←	←	3 Veranstaltungen à 90			
Module 4 und 11 Chor- und Orchesterleitung									
Diese beiden Module gelten so für <u>alle</u> Studierenden!									
Chor-/Orchesterübungen	Ü (G)	90/90	90/90	90/90	←		←	90/90	90/90
Chorleitung Pop/Jazz-Chorleitung Jugendchorleitung	Ü (G) Ü (W) Ü (G)	60	60	60 15 Std.			45 15 Std.	45 (KG) oder 45 (KG)	
Chorpraktikum (=Übchor)	Ü (G)		60	60			60	60	
Orchesterleitung Bigbandleitung	Ü (KG/G) Ü (KG)		45	45	45		45	45 (KG) oder 45 (KG)	
Bigbandleitung Orchesterleitungspraktikum	Ü (W) Ü (W)				15 Std.		15 Std.		

*Bei Schlagzeug: 90-90-90-90 / 45-90-90-90 Minuten

Module 5 und 12 Musikwissenschaft	V, P, S	2 Vorlesungen, 1 Übung, 1 Seminar à 90	1 Vorlesung und 1 Seminar à 90
Module 6 und 13 Musikalische Analyse	Dieses Modul gilt so für <u>alle</u> Studierenden!		

Musiktheorie Jazzharmonik und -satzlehre	KG / S	60 (KG) 30 (KG)	60 (KG) 30 (KG)	70 (KG)	70 (KG)	3 Seminare / Vorlesungen à 90
Hörschulung: Hörtraining	Ü (G)	3 Veranstaltungen à 60				1 Veranstaltung à 60
Hörschulung: Hörseminar	Ü (G)					2 Veranstaltungen à 60
Module 7 und 14 Musikpädagogik	V, P, S	3 Seminare / Vorlesungen à 90			2 Seminare / Vorlesungen à 90 + 1 fachübergreifendes Seminar à 135	
Praxisphasen: https://www.uni-frankfurt.de/121311809/Praxisphasen_im_Lehramtsstudium						

V = Vorlesung
P = Proseminar
S = Seminar
Ü = Übung
W = Workshop (angegeben ist im
Studienverlaufsplan jeweils der zeitliche
Gesamtumfang)

G = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht (3-5 Teilnehmende),
für Module 4 und 11 abweichende Größen
E = Einzelunterricht
PR = Praktikum

Dauer der fachpraktischen
Unterrichtsveranstaltung in Minuten

Für die Schwerpunktmodule wird folgender Studienverlauf empfohlen:

Schwerpunktmodule	HAUPTSTUDIUM			
	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.

Schwerpunktmodul 8 Künstlerisches Hauptfach <i>bei instr. Hauptfach</i>					
Künstlerisches Hauptfach	Ü (E)	45	90	90	90
Als Splitting Klassik / Jazz		30/30	45/45	45/45	60/60
bei HF Schlagzeug		45	105	105	105
Einzelunterricht nach Wahl (nicht bei Splitting, nicht bei HF Schlagzeug)		45			
<i>bei vok. Hauptfach</i>					
Künstlerisches Hauptfach	Ü (E)	30	60	60	90
Korrepetition	Ü (E)	15	30	30	45
<i>oder</i>					
Künstlerisches Hauptfach (Splitting Klassik / Jazz 2 x 45 Minuten)	Ü (E)	30/30	45/45	45/45	60/60

Schwerpunktmodul 9a Stimme und Kommunikation (bei instrumentalem Hauptfach)					
Gesang	Ü (E)	60	60	60	
Korrepetition	Ü (E)			45	
Sprecherziehung	Ü (E)	45	45	45	
Szenische Darstellung	Ü (W)		30 Std.	→	

Schwerpunktmodul 10 Schulpraktisches Instrumentalspiel					
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (E)	30	45	45	
Arrangieren	Ü (E)	15	15	15	
Ensemblearbeit	Ü (G)	90	90	90	→
Improvisation	(Ü) E	30	30	30	

Schwerpunktmodul 11 Chor- und Orchesterleitung					
Dieses Modul gilt so für alle Studierenden!					
Chor-/Orchesterübungen	Ü (G)		←	90/90	90/90
Chorleitung	Ü (KG/G)	45	45	45-(KG) oder	
Pop/Jazz-Chorleitung	Ü (W)		15 Std.	45 (KG)	
Chorpraktikum (=Übchor)	Ü (G)		60	60	
Orchesterleitung	Ü (KG/G)	45	45	45 (KG) oder	
Bigbandleitung	Ü (KG)			45 (KG)	
Orchesterleitungspraktikum	Ü (W)		15 Std.		
Dirigieren	Ü (E)	45/45	45/45	45/45	

Schwerpunktmodul 12 Musikwissenschaft					
	V, S	1 Vorlesung und 3 Seminare			

Schwerpunktmodul 13 a, b und c				
Musikalische Analyse				
bei Schwerpunkt Musiktheorie				
Musiktheorie	V, S	4 Seminare / Vorlesungen à 90		
Musiktheorie	Ü (E)	45	45	
Hörschulung: Hörtraining	Ü (G)	1 Veranstaltung à 60		
Hörschulung: Hörseminar	Ü (G)	2 Veranstaltungen à 60		
bei Schwerpunkt Komposition				
Musiktheorie	V, S	3 Seminare / Vorlesungen à 90		
Hörschulung: Hörtraining	Ü (G)	1 Veranstaltung à 60		
Hörschulung: Hörseminar	Ü (G)	2 Veranstaltungen à 60		
Komposition	Ü (E)	45	45	45
bei Schwerpunkt Hörschulung				
Musiktheorie		3 Seminare / Vorlesungen à 90		
Hörschulung: Hörtraining	Ü (G)	1 Veranstaltung à 60		
Hörschulung: Hörseminar	Ü (G)	2 Veranstaltungen à 60		
Hörschulung: Höranalyse	Ü (E)	45	45	45

V = Vorlesung
S = Seminar
Ü = Übung

G = Gruppenunterricht
E = Einzelunterricht

Dauer der fachpraktischen
Unterrichtsveranstaltung in Minuten

5.2. Studienverlaufspläne für die Hauptfachinstrumente Gesang (Populäre Musik), Klavier (Populäre Musik), Keyboards, Gitarre (Populäre Musik)/ E-Gitarre, Kontrabass (Populäre Musik)/ E-Bass, Drumset, Mallets, Percussion, Trompete (Populäre Musik), Posaune (Populäre Musik), Saxofon (Populäre Musik), Klarinette (Populäre Musik), Flöte (Populäre Musik) und Violine (Populäre Musik)

Folgender Studienverlauf wird empfohlen:

Pflichtmodule	Lehr-form	GRUNDSTUDIUM				HAUPTSTUDIUM			
		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
Module 1 und 8 Künstlerische Ausbildung									
Künstlerisches Hauptfach, instrumental (Populäre Musik) <i>oder</i> Künstlerisches Hauptfach, vokal (Populäre Musik)	Ü (E)	45	45	45	45	30	45	45	60
Künstlerisches Hauptfach (klassisch)		45	45	45	45	22,5	45	45	45
		30	30	30	30				
Module 2 und 9 Stimme und Kommunikation bei instrumentalem Hauptfach									
Gesang (1.-3. klassisch, 4. und 5. Semester PM, 6. und 7. Sem. PM oder klassisch)	Ü (E)	45	45	45	45	22,5	45/45	45/45	
Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz	Ü (KG)				30				
Sprecherziehung	Ü (E)	20	20				30	30	
Szenische Darstellung	Ü (G) Ü (W)			90			30 Std.	→	
Blockseminare: Kommunikatives Bewegen und Rhetorik	Ü (W)	2x 15 Std.							
bei vokalem Hauptfach									
Praxis der Stimmbildung Pop/Jazz	Ü (KG)				30				
Sprecherziehung	Ü (E)	20	20				30	30	
Szenische Darstellung	Ü (G) Ü (W)			90			30 Std.	→	
Blockseminare: Kommunikatives Bewegen und Rhetorik	Ü (W)	2x 15 Std.							
Module 3 und 10 Schulpraktisches Instrumentalspiel bei instrumentalem Hauptfach									
Instrumentales Nebenfach (sofern Klavier: Klavier (PM)) oder g/b/dr-Kombination	Ü (E)/Ü (E/KG)	45/30	45/30	45/30	45/90				
Studiopraxis	Ü (G)	45	45						
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (KG/E)	15	30	30	30	15	30		
Arrangieren	Ü (KG/E)			45	45	15	15	15	
Ensemblearbeit	Ü (G)	←				3 Veranstaltungen à 90			
bei vokalem Hauptfach									
Klavier (PM)	Ü (E)	45	45	45	45				
Instrumentales Nebenfach oder g/b/dr-Kombination	Ü (E)/Ü (E/KG)	45/30	45/30	45/30	45/90				
Studiopraxis	Ü (G)	45	45						
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (KG/E)	15	30	30	30	15	30		
Arrangieren	Ü (KG/E)			45	45	15	15	15	
Ensemblearbeit	Ü (G)	←				3 Veranstaltungen à 90			

Module 4 und 11 Chor- und Orchesterleitung	Diese beiden Module gelten so für <u>alle</u> Studierenden!							
Chor-/Orchesterübungen	Ü (G)	90/90	90/90	90/90	←	←	90/90	90/90
Chorleitung Pop/Jazz-Chorleitung Jugendchorleitung	Ü (G) Ü (W) Ü (G)	60	60	60 15 Std.	45	45 15 Std.	45 (KG) oder 45 (KG)	
Chorpraktikum (=Übchor)	Ü (G)		60	60		60	60	
Orchesterleitung Bigbandleitung	Ü (KG/G) Ü (KG)		45	45	45	45	45 (KG) oder 45 (KG)	
Bigbandleitung Orchesterleitungspraktikum	Ü (W) Ü (W)				15 Std.	15 Std.		
Module 5 und 12 Musikwissenschaft	V, P, S	2 Vorlesungen, 1 Übung 1 Seminar à 90			1 Vorlesung und 1 Seminar à 90			

Module 6 und 13 Musikalische Analyse	Dieses Modul gilt so für <u>alle</u> Studierenden!					
Musiktheorie Jazzharmonik und -satzlehre	KG / S	60 (KG) 30 (KG)	60 (KG) 30 (KG)	70 (KG)	70 (KG)	3 Seminare oder Vorlesungen à 90, darunter 1 LV zu Populärer Musik
Hörschulung: Hörtraining (Modul 6) bzw. weiterführende Hörübungen (Populäre Musik, Modul 13)	Ü (G)	3 Veranstaltungen à 60				3 Veranstaltung à 60 (PM)
Module 7 und 14 Musikpädagogik	V, P, S	3 Seminare / Vorlesungen à 90		2 Seminare / Vorlesungen à 90 + 1 fachübergreifendes Seminar à 135		
Praxisphasen: https://www.uni-frankfurt.de/121311809/Praxisphasen_im_Lehramtsstudium						

V = Vorlesung
P = Proseminar
S = Seminar
Ü = Übung
W = Workshop (angegeben ist im Studienverlaufsplan jeweils der zeitliche Gesamtumfang)

G = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht (3-5 Teilnehmende), für Module 4 und 11 abweichende Größen
E = Einzelunterricht
PR = Praktikum

Dauer der fachpraktischen Unterrichtsveranstaltung in Minuten

Für die Schwerpunktmodule wird folgender Studienverlauf empfohlen:

Schwerpunktmodule	Lehrform	HAUPTSTUDIUM			
		5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.

Schwerpunktmodul 8 Künstlerisches Hauptfach					
Künstlerisches Hauptfach (Populäre Musik)	Ü (E)	30	60	60	60
Einzelunterricht nach Wahl (nicht bei Splitting)		30			
Rhythmik	Ü (KG)		15 (+45) ¹	15 (+45) ¹	
Improvisations-Ensemble	Ü (KG)			15 (+45) ¹	15 (+45) ¹
<i>Nur für vokales Hauptfach möglich:</i>					
Künstlerisches Hauptfach (Splitting PM/klassisch)	Ü (E)	30 (PM) 15 (Kl.)	45 (PM) 30 (Kl.)	45 (PM) 30 (Kl.)	60 (PM) 45 (Kl.)

Schwerpunktmodul 9a Stimme und Kommunikation (bei instrumentalem künstlerischen Hauptfach)					
Gesang (Populäre Musik)	Ü (E)	60	60	60	
Korrepetition (Populäre Musik)	Ü (E)			45	
Sprecherziehung	Ü (E)	45	45	45	
Szenische Darstellung	Ü (W)		30 Std.	→	

Schwerpunktmodul 10 Schulpraktisches Instrumentalspiel					
Improvisierte Liedbegleitung	Ü (E)	30	45	45	
Arrangieren	Ü (E)	15	15	15	
Ensemblearbeit	U (G)	90	90	90	
Improvisation <u>oder</u> Musiksoftware	(Ü) (E)	30	30	30	

Schwerpunktmodul 11 Chor- und Orchesterleitung					
Dieses Modul gilt so für <u>alle</u> Studierenden!					
Chor-/Orchesterübungen	Ü (G)		←	90/90	90/90
Chorleitung Pop/Jazz-Chorleitung	Ü (KG/-G)	45	45 (KG)	45 (KG) oder 45 (KG)	
Chorpraktikum (=Übchor)	Ü (G)		60	60	
Orchesterleitung Bigbandleitung	Ü (KG/G) Ü (KG)	45	45	45 (KG) oder 45 (KG)	
Orchesterleitungspraktikum	Ü (W)		15 Std.		
Dirigieren	Ü (E)	45/45	45/45	45/45	

Schwerpunktmodul 12 Musikwissenschaft	V, S	1 Vorlesung und 3 Seminare			
--	------	----------------------------	--	--	--

Schwerpunktmodul 13 Musikalische Analyse					
PM-Studierende können hier nur den Schwerpunkt Songwriting/Jazzkomposition wählen!					
bei Schwerpunkt Jazzkomposition bzw. Songwriting					
Musiktheorie	V, S	3 Seminare oder Vorlesungen à 90, darunter je 1 LV zu Populärer Musik, zu Musik des 20./21. Jhs. Und zur Ersten Musik vor 1945			
Jazzkomposition bzw. Songwriting	Ü (E)	45	45	45	
Hörschulung: Weiterführende Hörübungen (Populäre Musik)	Ü (G)	3 Lehrveranstaltungen à 60 min			

¹ Unterricht in Vierergruppen. Präsenzzeit um 45min erhöht, dafür wird Selbststudium entsprechend reduziert.
Unterrichtsdeputat des Lehrenden: 4x 15min pro Student = 60min pro LV.

6. Festlegung von Modulabschlussnoten, die in die Erste Staatsprüfung einzubringen sind

Folgende 6 Modulnoten aus dem Fachstudium sind in die Erste Staatsprüfung einzubringen:

- Modul 8: Künstlerische Ausbildung 2
- Modul 9a: Stimme und Kommunikation 2 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach) *oder*
Modul 9b: Stimme und Kommunikation 2 (bei vokalem künstlerischem Hauptfach)
- Modul 10a: Schulpraktisches Instrumentalspiel 2 (bei instrumentalem künstlerischem Hauptfach) *oder*
Modul 10b: Schulpraktisches Instrumentalspiel 2 (bei vokalem künstlerischem Hauptfach)
- Modul 11: Chor- und Orchesterleitung 2
- Modul 12: Musikwissenschaft 2
- Modul 13: Musikalische Analyse 2

Eine der Modulnoten wird aus dem gewählten Schwerpunktmodul, welches anstelle des entsprechenden Pflichtmoduls gewählt wird, in die Erste Staatsprüfung eingebracht.

7. Regelungen zu weiteren Studien

7.1. Regelungen zur Erweiterungsprüfung

Studien mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung und/oder der Zusatzprüfung im Unterrichtsfach Musik umfassen die in diesem Anhang festgelegten Module für ein reguläres Studium.

7.2. Regelungen zur Promotion

Das Studium kann nach bestandener Erster Staatsprüfung im Fachbereich 2 der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main mit dem Ziel der Promotion zum *Dr. phil.* fortgesetzt werden; mögliche Promotionsfächer sind dabei Musikwissenschaft und Musikpädagogik. Näheres regelt die Promotionsordnung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in der jeweils gültigen Fassung.

8. In-Kraft-Treten

8.1. Diese Fassung des fachspezifischen Anhangs zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L3 tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in Kraft.

8.2. Diese Fassung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Studienfach Musik im Studiengang L3 nach dem In-Kraft-Treten dieser Fassung aufnehmen oder als Hochschul- oder Studienfachwechsler*innen fortsetzen.

8.3. Für Studierende, die ihr Studium nach einem zu einem früheren Zeitpunkt vom Fachbereichsrat beschlossenen fachspezifischen Anhang zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L3 begonnen haben, gilt dieser fort.

Frankfurt am Main, den 21.09.2023

gez.

Prof. Dr. Katharina Schilling-Sandvoß

Dekanin des Fachbereichs 2

der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main